



**Verordnung über die Vermögensgebühr für Konzessionen,
Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen und über die
Vermögensgebühr für Konzessionen für Besetzungen auf Märkten**

**Regolamento relativo al canone patrimoniale di concessione,
autorizzazione o esposizione pubblicitaria e al canone patrimoniale
di concessione per l'occupazione nei mercati**



Stadtgemeinde Bruneck Città di Brunico



Genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 71 vom 29.12.2020

Approvato con delibera del consiglio comunale n. 71 del 29/12/2020

Abgeändert mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 10 vom 31.03.2021

Modificato con delibera del consiglio comunale n. 10 del 31/03/2021

Abgeändert mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 50 vom 15.12.2021

Modificato con delibera del consiglio comunale n. 50 del 15.12.2021



In der Verordnung verwenden wir aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich die männliche Form. Sämtliche Ausführungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche und männliche Personen.

Allo scopo di una migliore leggibilità nel presente regolamento viene utilizzata la forma maschile. Questa comunque include sempre anche la forma femminile.



Art. 1

Gegenstand der Verordnung

1. Die vorliegende Gemeindeverordnung, die auf der Grundlage von Artikel 52 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 446 vom 15. Dezember 1997 erlassen wird, führt nachfolgende Gebühren ein und regelt sie:
 - a) die „Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen“, nachfolgend „Gebühr“ genannt, welche im Artikel 1, Absätze 816 bis 836 des Gesetzes vom 27. Dezember 2019, Nr. 160 vorgesehen ist;
 - b) die „Vermögensgebühr für Konzessionen für die Besetzung von Flächen und Räumen, welche dem Domänegut oder dem unveräußerlichen Vermögen angehören und für Märkte bestimmt sind, welche sowohl in ausgestatteten als auch in nicht ausgestatteten Strukturen stattfinden“, nachfolgend „Marktgebühr“ genannt, welche im Artikel 1, Absätze 837 bis 845 des Gesetzes vom 27. Dezember 2019, Nr. 160 vorgesehen ist.
2. Die im Absatz 1, Buchstabe a) vorgesehene Gebühr ersetzt die Gebühr für die Besetzung von öffentlichem Grund (COSAP), die Werbesteuer und die Gebühr für den Plakatierungsdienst (ICPDPA), die Gebühr für die Errichtung von Werbemitteln (CIMP) und die Gebühr gemäß Artikel 27, Absätze 7 und 8 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 30. April 1992, Nr. 285 (Straßenverkehrsordnung), begrenzt auf die Gemeinde- und Landesstraßen, und beinhaltet auf alle Fälle jegliche anerkennende Gebühr oder Konzessionsgebühr, welche von Gesetzesbestimmungen und Gemeinde- und

Art. 1

Oggetto del regolamento

1. Il presente regolamento, che viene adottato ai sensi dell'articolo 52 del decreto legislativo 15 dicembre 1997, n. 446 istituisce e disciplina i seguenti canoni:
 - a) il “canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria”, di seguito denominato “canone”, previsto dai commi da 816 a 836 della legge del 27 dicembre 2019, n. 160;
 - b) il “canone di concessione per l'occupazione delle aree e degli spazi appartenenti al demanio o al patrimonio indisponibile destinati a mercati, realizzati in strutture attrezzate ed in strutture non attrezzate”, di seguito nominato “canone mercatale”, previsto dall'art. 1, dai commi da 837 a 845 della legge del 27 dicembre 2019, n. 160.
2. Il canone di cui al comma 1, lettera a) sostituisce il canone per l'occupazione di spazi ed aree pubbliche (COSAP), l'imposta comunale sulla pubblicità e il diritto sulle pubbliche affissioni (ICPDPA), il canone per l'installazione dei mezzi pubblicitari (CIMP) e il canone di cui all'articolo 27, commi 7 e 8, del Codice della strada di cui al decreto legislativo 30 aprile 1992, n. 285, limitatamente alle strade di pertinenza dei comuni e delle provincie ed è comunque comprensivo di qualunque canone ricognitorio o concessorio previsto



Landesverordnungen vorgesehen ist, ausgenommen jener im Zusammenhang mit der Erbringung von Diensten.

3. Die im Absatz 1, Buchstabe b) vorgesehene Marktgebühr ersetzt die Gebühr für die Besetzung von öffentlichem Grund (COSAP) und, begrenzt auf die Fälle von zeitweiligen Besetzungen gemäß Artikel 1, Absatz 842 des Gesetzes Nr. 160/2019, die vom Dekret des Landeshauptmannes vom 24. Juni 2013, Nr. 17 vorgesehenen Müllgebühren.
 4. Die Verordnung enthält die Grundregeln und die Bestimmungen für die Besetzungen und die Aussendung von Werbebotschaften, welche aufgrund verschiedenster Titel im Gemeindegebiet bestehen, und legt die Kriterien für die Festsetzung und Anwendung der Gebühren, die Vorgangsweisen für das Ansuchen und die Ausstellung der Konzessionen und Ermächtigungen, sowie den Widerruf und den Verfall derselben fest. Die Verordnung regelt zudem das Ausmaß der Tarife für die Besetzungen, für die Aussendung von Werbebotschaften, in welchen auch jene für die öffentlichen Plakatierungen inbegriffen sind, die Modalitäten und die Fristen für die Einzahlung, für die Einhebung und die Zwangseintreibung, die Ermäßigungen und Befreiungen, sowie die Strafen, die im Falle von Missachtungen der gegenständlichen Verordnung anzuwenden sind.
 5. Für all das, was in der gegenständlichen Verordnung nicht vorgesehen ist, gelten zusätzlich zu den Gesetzesbestimmungen die anderen Gemeindeverordnungen bezüglich der Besetzung von öffentlichen Flächen, der Werbeaussendungen, des Verwaltungsverfahrens, der Organisation der Ämter, der Buchhaltung und jede wei-
3. Il canone mercatale di cui al comma 1, lettera b) sostituisce il canone per l'occupazione di spazi ed aree pubbliche (COSAP) e, limitatamente ai casi di occupazioni temporanee di cui al comma 842 dell'articolo 1 della legge n. 160/2019, i prelievi sui rifiuti di cui al Decreto del Presidente della Provincia 24 giugno 2013, n. 17.
 4. Il regolamento contiene i principi e le disposizioni riguardanti le occupazioni e le diffusioni di messaggi pubblicitari, che a vario titolo insistono nell'ambito del territorio del Comune, e disciplina i criteri per la determinazione e applicazione dei canoni, le modalità per la richiesta, il rilascio, la revoca e la decadenza dell'atto amministrativo di concessione o di autorizzazione. Sono altresì disciplinate la misura delle tariffe di occupazione e di diffusione di messaggi pubblicitari, ivi compresa quelle relative alle pubbliche affissioni, le modalità e i termini per il versamento e la riscossione anche coattiva del canone, le riduzioni ed esenzioni, nonché le sanzioni da applicare in caso di violazioni del presente regolamento.
 5. Per quanto non riportato nel presente regolamento, oltre alle disposizioni di legge, trovano applicazione le altre norme regolamentari comunali relative all'occupazione di spazi pubblici, alla effettuazione della pubblicità, sul procedimento amministrativo, sull'organizzazione degli uffici, sulla contabilità, ed ogni altra norma regio-



tere Verordnung, sofern sie mit den Bestimmungen und Vorschriften der gegenständlichen Verordnung nicht unvereinbar sind.

lamentare, se non incompatibili con le disposizioni e prescrizioni del presente regolamento.

Art. 2
Gegenstand der Gebühr

1. Gegenstand der Gebühr ist:
 - a) die Besetzung, auch die widerrechtliche, der Flächen, die zum öffentlichen Domänegut oder dem unveräußerlichen Vermögen der Gemeinden gehören, sowie des Raumes oberhalb und unterhalb des öffentlichen Grundes, nachfolgend „Besetzung“ genannt;
 - b) die Aussendung, auch die widerrechtliche, von Werbebotschaften, mittels Werbeanlagen, die auf Flächen, die zum Domänengut oder zum unveräußerlichen Vermögen der Gemeinden gehören, oder auf privaten Gütern installiert sind, sofern sie von öffentlichen oder der Öffentlichkeit zugänglichen Orten des Gemeindegebietes einsehbar sind, oder im Außenbereich von öffentlich oder privat genutzten Fahrzeugen angebracht sind, nachfolgend „Werbeaussendung“ genannt.

Art. 3
Objektive Begriffsbestimmungen und Anwendungsbereich der Gebühr

1. Die Gebühr wird auf alle Besetzungen jeglicher Natur, mit und ohne Bauwerke und auch ohne Titel, auf „öffentlichem

Art. 2
Oggetto del canone

1. L'oggetto del canone è:
 - a) l'occupazione, anche abusiva, delle aree appartenenti al demanio o al patrimonio indisponibile dei Comuni e degli spazi soprastanti o sottostanti il suolo pubblico, di seguito denominata “occupazione”;
 - b) la diffusione di messaggi pubblicitari, anche abusiva, mediante impianti installati su aree appartenenti al demanio o al patrimonio indisponibile dei Comuni, su beni privati laddove siano visibili da luogo pubblico o aperto al pubblico del territorio comunale, ovvero all'esterno di veicoli adibiti a uso pubblico o a uso privato, di seguito denominata “diffusione pubblicitaria”.

Art. 3
Definizioni oggettive e ambito di applicazione del canone

1. Il canone si applica alle occupazioni di qualsiasi natura con o senza manufatti e anche senza titolo su “suolo pubblico” e



Grund" und "öffentliche Räume und Flächen" angewandt. Zum Zwecke der Anwendung der gegenständlichen Verordnung sind als öffentlicher Grund und öffentliche Räume und Flächen die Orte und Gründe zum öffentlichen Gebrauch, die dem Domänengut und dem unveräußerlichen Vermögen der Gemeinde angehören wie die Straßen, die Plätze, die Alleen, die Lauben, die Parks, die Gärten usw., sowie der darunter (Untergrund) und darüber liegende Raum (oberirdischer Raum) und die Flächen im privaten Eigentum, auf denen die Dienstbarkeit des öffentlichen Durchganges in den gesetzlichen Formen bestellt ist, zu verstehen. Inbegriffen sind auch die Abschnitte der Staats- oder Landesstraßen, die durch den Ortskern führen.

2. Die Gebühr wird auf die auch widerrechtliche Werbeaussendung angewandt. Zum Zwecke der Anwendung der gegenständlichen Verordnung versteht man unter Werbeaussendung jegliche Art von Werbebotschaften, welche in öffentlichen Orten oder öffentlich zugänglichen Orten verbreitet wird oder von diesen aus wahrnehmbar ist und die in Ausübung einer wirtschaftlichen, industriellen, handwerklichen oder beruflichen Tätigkeit erfolgen mit dem Zweck, den Verkauf von beweglichen und unbeweglichen Gütern, die Bestellung oder die Übertragung von Rechten und Pflichten auf diesen zu fördern, die Nachfrage von Arbeiten und Dienstleistungen, sowie jegliche weitere Tätigkeit von irgendeinem wirtschaftlichen Wert, auch wenn diese nur gelegentlich von Körperschaften ohne Gewinnabsicht ausgeübt wird, zu fördern. Für die Anwendung der Gebühr sind alle Arten der Kommunikation relevant, welche Ideen, Güter oder Dienstleistungen zum Gegenstand

su "spazi ed aree pubbliche", intendendo ai fini dell'applicazione del presente regolamento per tali i luoghi e il suolo di dominio pubblico appartenenti al demanio ed al patrimonio indisponibile del comune quali le strade, le piazze, i corsi, i portici, i parchi, i giardini ecc. nonché i loro spazi sottostanti (sottosuolo) e sovrastanti (sovrassuolo) e le aree di proprietà privata, sulle quali risulta costituita, nei modi e nei termini di legge, la servitù di pubblico passaggio. Sono pure compresi i tratti di strada statali o provinciali che attraversano il centro abitato del Comune.

2. Il canone si applica alla diffusione pubblicitaria, anche abusiva, intendendo ai fini dell'applicazione del presente regolamento per tali qualsiasi forma di messaggio pubblicitario che sia diffuso, in luoghi pubblici o aperti al pubblico o che sia da tali luoghi percepibile, in qualsiasi modo, all'esterno di veicoli adibiti a uso pubblico o ad uso privato, nell'esercizio di un'attività commerciale, industriale, artigianale o professionale allo scopo di promuovere la vendita di beni mobili o immobili, la costituzione o il trasferimento di diritti ed obblighi su di essi oppure la prestazione di opere e servizi, nonché ogni altra attività suscettibile di valutazione economica, anche se esercitata occasionalmente da soggetto che per natura o statuto non si prefigge scopo di lucro. Si considerano rilevanti ai fini della debenza del canone tutte le forme di comunicazione aventi ad oggetto idee, beni o servizi, attuata attraverso specifici supporti al fine di orientare l'interesse del pubblico verso un prodotto,



haben und mittels spezifischer Werbemittel durchgeführt werden, um das Interesse der Öffentlichkeit auf ein Produkt, eine Person oder eine öffentliche oder private Organisation zu richten, und nicht nur jene Werbeanlagen, welche im Artikel 47 der Durchführungsverordnung der Straßenverkehrsverordnung (DPR Nr. 495/1992) definiert sind. Darunter versteht man zudem jedes Mittel der Kommunikation mit der Öffentlichkeit, das - unabhängig vom Verwendungsgrund und -zweck - objektiv geeignet ist, der unbestimmten Masse möglicher Käufer und Benutzer, an die sich die Kommunikation richtet, den Namen, die Tätigkeit und das Produkt eines Unternehmens bekannt zu machen. Die Werbefunktion muss nicht eine wirkliche Reklame- oder Propagandaaktion beinhalten, sie kann auch anonyme Reproduktionen einiger zum Verkauf stehender Artikel umfassen, die sich nicht auf den Firmennamen des Beworbenen oder auf den Namen bestimmter Produkte beziehen.

3. Die Anwendung der vom Absatz 1, Buchstaben b) des Artikels 2 vorgesehenen Gebühr für die Werbeaussendungen schließt die Anwendung der vom Buchstaben a) des selben Absatzes vorgesehenen Gebühr für die Besetzung aus, und zwar begrenzt auf die gemeinsame Fläche, sodass im Falle, dass die Fläche für die Besetzung größer als die Fläche für die Werbeaussendung ist, der überschüssige Teil an Besetzung von öffentlichem Grund auf jeden Fall der Gebühr unterliegt.

una persona, o una organizzazione pubblica o privata e non solo gli impianti pubblicitari come definiti dall'articolo 47 del Regolamento di esecuzione e di attuazione del Codice della Strada (D.P.R. n. 495/1992). Si intende, inoltre, qualsiasi mezzo di comunicazione con il pubblico, il quale risulti - indipendentemente dalla ragione e finalità della sua adozione - obiettivamente idoneo a far conoscere indiscriminatamente alla massa indeterminata di possibili acquirenti ed utenti cui si rivolge il nome, l'attività ed il prodotto di una azienda, non implicando la funzione pubblicitaria una vera e propria operazione reclamistica o propagandistica, sicché vi rientrano anche le anonime riproduzioni di alcuni articoli in vendita quando anche non richiamano la denominazione sociale del soggetto o specifici prodotti.

3. L'applicazione del canone dovuto per la diffusione pubblicitaria di cui alla lettera b) del comma 1 dell'articolo 2 esclude l'applicazione del canone dovuto per le occupazioni di cui alla lettera a) del medesimo comma, limitatamente alla superficie comune, sicché nel caso in cui la superficie per l'occupazione risulti superiore alla superficie per la diffusione pubblicitaria, la parte eccedente di occupazione del suolo pubblico sarà comunque soggetta al canone.



Art. 4

Eröffnung des Verfahrens

1. Wer öffentliche Flächen und Räume, wie sie im Artikel 3 der gegenständlichen Verordnung definiert sind, besetzen will, muss zuvor beim zuständigen Gemeindeamt die Ausstellung der Konzession für die dauerhaften Besetzungen und der Ermächtigung für die zeitweiligen Besetzungen beantragen und erhalten.
2. Die Anbringung von Werbemitteln entlang der Gemeindeflächen oder in Sichtweite derselben zum Zwecke der Werbeeinsparung muss ausdrücklich von der Gemeinde ermächtigt werden.
3. Das Verwaltungsverfahren zur Ausstellung der Konzession/Ermächtigung wird mit der Einreichung eines entsprechenden Antrags bei der Gemeinde eröffnet. Der Antrag, für den die von der Verwaltung bereitgestellten Formulare zu verwenden sind, muss, versehen mit der Stempelmarke, folgende Angaben enthalten, um bearbeitet werden zu können:

I. im Falle eines Antrages auf Besetzung:

- a) im Falle eines Antragstellers, der eine natürliche Person oder ein Einzelunternehmen ist, die Angabe seiner persönlichen Daten, seines Wohn- oder Rechtssitzes und der Steuernummer und, falls er dem nationalen Verzeichnis der zertifizierten E-Mail-Adressen von Freiberuflern und Unternehmen unterliegt, die entsprechende PEC-Adresse; im Falle eines Antragstellers, der keine natürliche Person ist, den Firmennamen oder -bezeichnung, den Rechtssitz und die

Art. 4

Attivazione del procedimento amministrativo

1. Chiunque voglia occupare aree o spazi pubblici, come definiti dall'articolo 3 del presente regolamento, in via permanente o temporanea, deve preventivamente richiedere ed ottenere dal competente ufficio comunale il rilascio della concessione per le occupazioni permanenti e dell'autorizzazione per le occupazioni temporanee.
2. L'installazione dei mezzi pubblicitari lungo le strade comunali o in vista di esse per la diffusione pubblicitaria è soggetta ad autorizzazione espressa da parte del Comune.
3. L'avvio del procedimento amministrativo per il rilascio dell'atto di concessione/autorizzazione ha luogo con la presentazione della relativa domanda diretta al Comune. La domanda, provvista di bollo, va redatta su apposito modulo predisposto dall'amministrazione e deve contenere, a pena di improcedibilità:

I. in caso di richiesta di occupazione:

- a) nel caso di richiedente persona fisica o di impresa individuale, l'indicazione delle generalità, residenza o domicilio legale e del codice fiscale e, se soggetto obbligato all'indice nazionale degli indirizzi di posta elettronica certificata di professionisti e imprese, il relativo indirizzo PEC; nel caso di richiedente diverso dalla persona fisica, la denominazione o ragione sociale, la sede legale e amministrativa, il codice fiscale, l'indirizzo PEC, non-



Verwaltungsanschrift, die Steuernummer, die PEC-Adresse, sowie die Angaben zum gesetzlichen Vertreter oder Verwalter, auch de facto;

- b) die spezifische Identifizierung (genaue Lage) des Teils von öffentlicher Oberfläche oder öffentlichem Raum (unterhalb oder oberhalb), dessen besondere Nutzung Gegenstand des Antrages ist;
- c) die Größe der zu besetzenden Fläche (in Quadratmetern oder Laufmetern) und die Dauer der Besetzung, die Gegenstand des Antrages ist;
- d) die Art der Nutzung der öffentlichen Fläche bzw. des öffentlichen Raumes;
- e) die genaue Beschreibung der auszuführenden Arbeit, wenn der Besetzung die Errichtung bzw. der Erhalt eines Bauwerks auf einer öffentlichen Fläche zugrunde liegen;
- f) die ausdrückliche Verpflichtung des Antragstellers, alle Auflagen zu erfüllen und alle in der vorliegenden Verordnung und in der Konzession/Ermächtigung enthaltenen Vorschriften zu beachten, sowie die Kautionszahlung zu entrichten, die gegebenenfalls für die Besetzung anfällt;
- g) die Begleichung der Bearbeitungs- und Sekretariatsgebühren laut den geltenden Gesetzesbestimmungen;
- h) analoge oder digitale Unterschrift des Antragstellers oder des gesetzlichen Vertreters oder des Verwalters;

II. im Falle eines Antrages auf Errichtung von Werbeträgern, zusätzlich zu den in den Buchstaben a), e), f), g), h) vorgesehenen Angaben:

ché le generalità del legale rappresentante o dell'amministratore anche di fatto;

- b) l'individuazione specifica (ubicazione esatta) della porzione di suolo o spazio pubblico (sottostante o soprastante), la cui utilizzazione particolare è oggetto della richiesta;
- c) la misura (espressa in metri quadrati o metri lineari) e la durata dell'occupazione oggetto della richiesta;
- d) l'uso particolare al quale si intende assoggettare l'area o lo spazio pubblico;
- e) la descrizione particolareggiata dell'opera da eseguire, se l'occupazione consiste nella costruzione e mantenimento sul suolo pubblico di un manufatto;
- f) l'impegno espresso del richiedente di sottostare a tutti gli obblighi e alle disposizioni contenute nel presente regolamento, alle prescrizioni della concessione/autorizzazione, nonché al versamento della cauzione eventualmente richiesta per la specifica occupazione;
- g) versamento dei diritti di istruttoria/segreteria dovuti in base alla normativa vigente;
- h) la sottoscrizione analogica o digitale da parte del richiedente o del legale rappresentante o dell'amministratore;

II. in caso di richiesta di installazione mezzi pubblicitari, oltre alle indicazioni di cui alle lettere a), e), f), g), h):



- i) Eigenerklärung, in der bescheinigt wird, dass das Werbeobjekt unter Berücksichtigung der Beschaffenheit des Bodens und des Winddrucks entworfen und hergestellt wurde und installiert wird, so dass seine Stabilität gewährleistet ist;
 - j) Skizzen der Anlage oder der Botschaft in Farbe mit Maßen, Farben und Wortlaut auch auf digitalen Trägern;
 - k) einen Plan, in dem die für eine erste Beurteilung des Antrags erforderlichen Elemente mit Straße, Kilometerstand und Straßenseite angegeben sind, so dass der Ort, an dem die Errichtung der Anlage beantragt wird, eindeutig identifiziert werden kann;
 - l) unterschriebene Ermächtigung zur Errichtung des Eigentümers des Grundes oder der Immobilie mit Angabe der Katasterdaten (Katastergemeinde, Parzelle, Baueinheit), sofern die Anlage auf privatem Grund errichtet wird;
 - m) eine Fotografie, welche den Punkt der Errichtung des Bauwerkes im Umfeld zeigt.
4. Dem Antrag ist je nach Art der Besetzung oder der Errichtung die Dokumentation (maßstabgetreue Fläche der Besetzung, Beschreibung der Einrichtung, fotografische Unterlagen) beizulegen.
5. Die Anträge müssen 30 Tage vor der Besetzung oder der Errichtung eingereicht werden. Bei erwiesener Notwendigkeit kann das zuständige Amt/der Konzessionär die oben genannte Frist verkürzen. Die Anträge auf Besetzung von öffentlichen Flächen seitens jener, die Veranstal-
- i) autodichiarazione con la quale si attesti che il manufatto che si intende collocare è stato progettato e realizzato e sarà posto in opera tenendo conto della natura del terreno e della spinta del vento, in modo da garantire la stabilità;
 - j) bozzetti del mezzo o del messaggio a colori con misure, colori e dicitura anche con supporto digitale;
 - k) planimetria ove siano riportati gli elementi necessari per una prima valutazione della domanda con indicazione della strada, progressiva chilometrica e lato affinché sia chiaramente individuabile il punto in cui si chiede l'installazione;
 - l) autorizzazione sottoscritta del proprietario del terreno o dell'immobile all'installazione con indicazione dei dati catastali (Comune catastale, particella, sub), qualora l'impianto insista su proprietà privata;
 - m) una foto che rappresenti il punto di collocamento del manufatto nell'ambiente circostante.
4. La domanda deve essere corredata dei documenti relativi alla particolare tipologia di occupazione (planimetria in scala dell'occupazione, descrizione degli arredi, foto del contesto) o di installazione.
- Le domande vanno presentate 30 giorni prima dell'occupazione o dell'installazione. In caso di comprovata necessità l'ufficio competente/il concessionario può ridurre il termine di cui sopra. Le domande di occupazione di spazi ed aree pubbliche vanno presentate almeno 10 giorni prima dell'occupazione da parte di coloro i quali



- tungen oder Initiativen politischer Art organisieren, müssen mindestens 10 Tage vor der Besetzung eingereicht werden.
6. Für den Fall, dass im Sinne der vorliegenden Verordnung eine Werbeaussendung auch eine Besetzung von öffentlichem Grund mit sich führt, ist ein einziges Ansuchen mit den verschiedenen Angaben zu verwenden.
 7. Der Antrag und die diesbezüglichen Dokumente müssen beim zuständigen Amt eingereicht werden. Bei Übermittlung mittels PEC-Mail muss der Antrag entweder digital unterschrieben sein oder dem unterschriebenen Antrag muss die Fotokopie eines gültigen Ausweises des Erklärenden beigelegt werden.
 8. Die Besetzung von öffentlichen Flächen und Räumen vor der Ausstellung der Konzession/Ermächtigung ist im nachweislichen Dringlichkeitsfall auf das Allernotwendigste beschränkt zulässig, um Notsituationen zu bewältigen oder wenn es um die Ausführung von Arbeiten geht, die keine Verzögerung zulassen, sofern gleichzeitig ein Besetzungsantrag auch auf schnellem Wege (PEC, E-Mail) eingereicht wird. In Ermangelung eines solchen Antrages gilt die Besetzung als rechtswidrig. Das zuständige Amt stellt das Vorliegen der Dringlichkeitsbedingungen fest und erlässt dann die Maßnahme als nachträgliche Genehmigung, andernfalls gilt die Besetzung als rechtswidrig. Notfallbesetzungen umfassen alle Tätigkeiten, die zum Schutz der Abnehmer, zur Beseitigung der Gefahr und zur Wiederherstellung der öffentlichen Dienstleistungen erforderlich sind.
 9. Der Antrag auf Ermächtigung ist nicht erforderlich und wird durch eine Erklärung erfüllt, die vor Beginn der Werbeaussendungen oder Initiativen politischer Art organisieren, müssen mindestens 10 Tage vor der Besetzung eingereicht werden.
- promuovono manifestazioni o iniziative a carattere politico.
6. Quando una diffusione pubblicitaria determini anche un'occupazione di suolo pubblico ai fini del presente regolamento, va presentata un'unica domanda contenente i diversi elementi.
 7. La domanda ed i relativi documenti vanno presentati all'Ufficio competente. Nel caso la domanda venga inviata via PEC, la domanda deve essere firmata digitalmente oppure alla domanda sottoscritta dovrà essere allegata copia del documento di identità in corso di validità del richiedente.
 8. E' consentita l'occupazione di aree o spazi pubblici, prima del rilascio del provvedimento concessorio/autorizzativo nella misura strettamente necessaria in caso di comprovata urgente necessità, per far fronte a situazioni di emergenza o quando si tratti di provvedere all'esecuzione di lavori che non consentano indugio alcuno, purché venga contestualmente presentata la relativa domanda di occupazione anche in via breve (pec, e-mail). In mancanza della stessa, l'avvenuta occupazione è considerata abusiva. L'ufficio competente provvede ad accertare la sussistenza delle condizioni di urgenza e quindi a rilasciare il provvedimento in via di sanatoria, in difetto l'occupazione si considera abusiva. Rientrano nelle occupazioni di emergenza tutte quelle attività necessarie per la salvaguardia dell'utenza, l'eliminazione del pericolo ed il ripristino dell'erogazione dei servizi pubblici.
 9. La domanda di autorizzazione non è necessaria e risulta essere assolta da una dichiarazione da presentare al Comune o al concessionario prima dell'inizio della



dungen bei der Gemeinde oder dem Kon-
zessionär eingereicht werden muss, im
Falle von Werbeformen, die wie folgt
durchgeführt werden:

- a) Plakate;
- b) Werbung auf Kraftfahrzeugen;
- c) alle Werbeaussendungen, die nach
den geltenden Vorschriften keiner be-
hördlichen Genehmigung bedürfen.

10. Die Änderung der ausgestellten Werbe-
botschaft, welche keine Änderung der
Struktur und/oder des Ausmaßes des
Werbeträgers oder des zur Bezahlung der
Gebühr Verpflichtenden mit sich bringt,
bedarf keiner Ermächtigung, sondern ei-
ner Erklärung.
11. Wenn Schilder und andere Werbeträger,
die an einer Straße angebracht sind, die
einer anderen Körperschaft gehört, vom
Gemeindegebiet aus sichtbar sind, be-
darf es einer vorherigen Unbedenklich-
keitserklärung durch die Gemeinde. Inner-
halb der bewohnten Gebiete liegt die Zu-
ständigkeit bei der Gemeinde.
12. Im Falle der Errichtung von Werbeanlagen
auf der Grundlage einer zertifizierten Mel-
dung des Tätigkeitsbeginnes (ZeMeT) o-
der einer beendigten Baubeginnmitteilung
(BBM) gemäß dem Landesgesetz vom 10.
Juli 2018, Nr. 9 wird Artikel 14 der gegen-
ständlichen Verordnung angewandt.

Art. 5 **Verfahrensabwicklung**

1. Nach Erhalt des Antrags nimmt das zu-
ständige Amt durch den verantwortlichen
Sachbearbeiter eine erste Prüfung aller
Komponenten, auf die sich der Antrag

diffusione pubblicitaria, nei casi di forme
pubblicitarie realizzate tramite:

- a) locandine;
- b) pubblicità su autoveicoli;
- c) tutte le diffusioni pubblicitarie che ai
sensi delle norme vigenti non neces-
sitano di autorizzazione amministra-
tiva.

10. La variazione del messaggio pubblicitario
esposto, qualora non comporti variazione
della struttura e/o delle dimensioni del
mezzo pubblicitario o del soggetto obbli-
gato al pagamento del canone, non è sog-
getta ad autorizzazione ma a comunica-
zione.
11. Quando i cartelli e gli altri mezzi pubbli-
citari collocati su una strada appartenente
ad ente diverso sono visibili dal territorio
comunale, l'autorizzazione è subordinata
al preventivo nulla osta del Comune.
All'interno dei centri abitati la competenza
è del Comune.
12. In caso di installazione di mezzi pubblicitari
in seguito di segnalazione certificata di ini-
zio attività (SCIA) o di comunicazione di
inizio lavori asseverata (CILA) ai sensi
della legge provinciale 10 Luglio 2018, n.9
si applica l'articolo 14 del presente regola-
mento.

Art. 5 **Istruttoria della domanda**

1. L'Ufficio competente, ricevuta la do-
manda, provvede tramite il responsabile
del procedimento ad un esame prelimi-
nare di tutti gli elementi sui quali la stessa



- stützt, sowie der beigelegten Dokumentation vor.
- Ist der Antrag zur Gänze oder teilweise unvollständig, wird der Antragsteller innerhalb von 30 Tagen ab Antragsvorlage aufgefordert, die fehlenden Unterlagen nachzureichen.
 - Der Antrag ist innerhalb von 15 Tagen ab Erhalt der Aufforderung zu vervollständigen bzw. zu berichtigen. Wird dieser Aufforderung nicht nachgekommen, wird der Antrag archiviert.
 - Durch die Aufforderung zur Vervollständigung bzw. zur Berichtigung des Antrags wird die Frist für den Abschluss des Verfahrens ausgesetzt. Die Frist beträgt 60 Tage, sofern sie nicht unterbrochen oder ausgesetzt wurde. In keinem Fall bewirkt der Ablauf der Frist die Zustimmung zur Besetzung oder die Ermächtigung zur Anbringung oder Aussenlegung von Werbebotschaften.
 - Nachdem der Antrag auf seine Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit hin geprüft wurde, leitet das zuständige Amt den Antrag an die einzelnen Verwaltungsstellen weiter, sofern aufgrund der Art der Besetzung entsprechende technische Gutachten eingeholt werden müssen. Jedes einzelne erstellte Gutachten muss dem für die Konzessions- und Ermächtigungsvergaben zuständigen Amt mitgeteilt werden. Die Verfahrensfristen sind so lange ausgesetzt, bis dem Amt die Gutachten übermittelt werden.
 - Der Verfahrensverantwortliche beurteilt die Konformität und Übereinstimmung des Antrags auf Installation von Werbeträgern mit den Grundsätzen der Straßen- und Verkehrssicherheit. Zu diesem Zweck kann er die Stellungnahme der Ortspolizei einholen.
- si fonda e ad un controllo della documentazione allegata.
- Ove la domanda risulti in tutto o in parte incompleta l'ufficio formula all'interessato, entro 30 giorni dalla presentazione della domanda, apposita richiesta di integrazione.
 - L'integrazione o la regolarizzazione della domanda deve essere effettuata dal richiedente, a pena di archiviazione della stessa, entro 15 giorni dalla richiesta.
 - La richiesta di integrazione o di regolarizzazione della domanda sospende il periodo entro il quale deve concludersi il procedimento amministrativo, della durata di 60 giorni salvo interruzioni/sospensioni. In nessun caso lo scadere del termine determina assenso all'occupazione o autorizzazione all'installazione o diffusione di messaggi pubblicitari.
 - L'ufficio, verificata la completezza e la regolarità della domanda, provvede ad inoltrarla agli uffici competenti dell'amministrazione ove, per la particolarità dell'occupazione, si renda necessaria l'acquisizione di specifici pareri tecnici. Ogni parere deve essere espresso e comunicato all'ufficio che rilascia la concessione/autorizzazione. Fino a quando l'Ufficio non riceve i necessari pareri, i termini della durata del procedimento sono sospesi.
 - Il responsabile del procedimento valuta la conformità ed il rispetto della richiesta di installazione di mezzi pubblicitari con i principi di sicurezza stradale e della circolazione. All'uopo può richiedere parere alla Polizia Locale.



7. Falls mehrere Anträge für dasselbe Areal eingereicht werden, wird die Zuteilung aufgrund des Protokolldatums und der Protokollnummer erteilt.
8. Sofern der Dienst der Verwaltung der Einnahme einem Konzessionär anvertraut wird, kann diesem auch die Verwaltung der Voruntersuchung der Anträge auf Besetzung oder auf Errichtung von Werbeträgern übertragen werden, wobei die Ausstellung der Genehmigungsmaßnahmen weiterhin vom zuständigen Gemeindeamt vorgenommen werden.
9. Die für das Verfahren verantwortliche Person hat das unanfechtbare Recht, das Anbringen oder die Installation von Werbematerialien zu verweigern, deren Inhalt gegen die öffentlichen Sitten verstößt, oder die unzüchtig sind, oder die in irgendeiner Weise eine Straftat darstellen können (Verleumdung, Diffamierung usw.). In diesem Fall übermittelt der Verfahrensverantwortliche dem Antragsteller per Einschreiben mit Rückschein oder mittels PEC innerhalb von 10 Tagen nach Eingang des Antrags eine begründete Mitteilung. Das eventuell gelieferte oder gesendete Material steht dem Antragsteller zur Abholung zur Verfügung. Eine Entschädigung steht dem Betroffenen aufgrund einer solchen Ablehnung nicht zu.
7. In concomitanza di più richieste per la medesima area si procede all'assegnazione in base alla data ed il numero di protocollazione.
8. Qualora il servizio della gestione dell'entrata fosse affidato ad un Concessionario è possibile conferire a questi anche la gestione dell'istruttoria della richiesta di occupazione o della richiesta di installazione di mezzi pubblicitari, fermo restando che il provvedimento autorizzatorio sarà comunque emesso dall'Ufficio comunale competente.
9. Resta facoltà insindacabile del responsabile del procedimento di rifiutare l'affissione ovvero l'installazione di materiale pubblicitario il cui contenuto sia contrario alla decenza pubblica, ovvero si presenti come licenzioso, o in una qualche maniera possa integrare un reato (calunnia, diffamazione etc.). In tal caso il responsabile del procedimento entro 10 giorni dal ricevimento della richiesta dovrà dare comunicazione motivata al richiedente per lettera raccomandata con avviso di ricevimento o mediante PEC. Il materiale eventualmente consegnato o fatto pervenire resta a disposizione del richiedente per il suo ritiro. Per effetto di tale rifiuto nessun indennizzo è dovuto all'interessato.

Art. 6

Ausstellung der Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahme

1. Aufgrund der Ergebnisse der Voruntersuchung stellt der Verfahrensverantwortliche mit einer begründeten Maßnahme die Konzession/Ermächtigung aus oder ver-

Art. 6

Rilascio del provvedimento di concessione/autorizzazione

1. In base ai risultati dell'istruttoria il responsabile del procedimento, rilascia o nega la concessione/autorizzazione con provvedimento motivato, dandone comunicazione



weigert dieselbe und teilt dies dem Antragstellenden, vorzugsweise mittels PEC, mit.

2. Die Konzession/Ermächtigung, welche der gültige Rechtstitel für die Besetzung oder Errichtung von Werbeträgern ist, wird ausgestellt, sobald der Antragsteller folgende Auflagen erfüllt hat:
 - a) Stempelmarke – in Anwendung des D.P.R. vom 26.10.1972 Nr. 642 i.g.F.)“;
 - b) Bezahlung der Gebühr.

al richiedente, preferibilmente a mezzo PEC.

2. Il provvedimento di concessione/autorizzazione, che costituisce titolo che legittima l'occupazione o l'installazione di mezzi pubblicitari, è rilasciato previo assolvimento da parte del richiedente dei seguenti oneri:
 - a) marca da bollo (in applicazione del D.P.R. del 26.10.1972 n. 642);
 - b) pagamento del canone dovuto.

Art. 7

Inhalt und Ausstellung der Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahme

1. Die Maßnahme für die Konzession/Ermächtigung der Besetzungen muss neben dem Namen des Konzessions-/Ermächtigungsinhabers folgende Angaben enthalten:
 - a) das genaue Ausmaß der Besetzung (in Quadratmetern oder Laufmetern);
 - b) die Dauer der Besetzung und die vorgesehene Nutzung;
 - c) die Auflagen, die der Konzessions-/Ermächtigungsinhaber erfüllen muss, sowie die ausdrückliche Annahme derselben;
 - d) Angabe des anzuwendenden Tarifs für die Berechnung der Gebühr.
2. Die Maßnahme für die Ermächtigung der Errichtung von Werbeträgern muss neben dem Namen des Ermächtigungsinhabers folgende Angaben enthalten:

Art. 7

Contenuto e rilascio del provvedimento di concessione/autorizzazione

1. Il provvedimento di concessione/ autorizzazione di occupazione deve contenere, oltre il nominativo del concessionario/autorizzato:
 - a) la misura esatta (espressa in metri quadrati o in metri lineari) dell'occupazione;
 - b) la durata dell'occupazione e l'uso specifico cui la stessa è destinata;
 - c) gli adempimenti e gli obblighi del concessionario/autorizzato e relativa accettazione espressa.
 - d) l'indicazione della tariffa applicata per la determinazione del canone.
2. Il provvedimento di autorizzazione di installazione di mezzi pubblicitari deve contenere, oltre il nominativo dell'autorizzato:



- a) die Angabe der Anlage oder der Werbebotschaft und sofern möglich des fortlaufenden Kilometerstands, bei welchem die Errichtung genehmigt ist
 - b) die Art der Anlage/des Trägers;
 - c) die Vorschriften bezüglich der Errichtung und des Wartungsprogramms der Anlage/des Trägers;
 - d) die Dauer, das Ausstellungsdatum und das Verfallsdatum der Ermächtigung, welche auf der Werbeanlage/dem Werbeträger gemäß Artikel 55 der Durchführungsverordnung der Straßenverkehrsordnung sichtbar angebracht sein müssen.
3. Für den Fall, dass im Sinne der vorliegenden Verordnung eine Werbeaussendung auch eine Besetzung von öffentlichem Grund mit sich führt, enthält die Konzession/Ermächtigung sowohl die Genehmigung zur Besetzung von öffentlichem Grund als auch die Genehmigung zur Werbeaussendung.
 4. Die Konzessionen/Ermächtigungen werden in jedem Fall unbeschadet der Rechte Dritter und erst nach Zahlung der Gebühr erteilt.
- a) l'indicazione del mezzo o messaggio pubblicitario e, ove possibile, la chilometrica progressiva dove è autorizzata l'installazione;
 - b) il tipo di impianto/mezzo;
 - c) le prescrizioni relative all'installazione ed al programma di manutenzione dell'impianto/mezzo;
 - d) la durata, la data di rilascio e di scadenza dell'autorizzazione, che devono essere riportate in maniera visibile sull'impianto/mezzo pubblicitario ai sensi dell'articolo 55 del Regolamento di attuazione del Codice della Strada.
3. Nei casi in cui una diffusione pubblicitaria determini anche un'occupazione di spazi ed aree pubbliche ai fini del presente regolamento il provvedimento di concessione/autorizzazione comprende l'autorizzazione all'effettuazione della diffusione pubblicitaria ed all'occupazione del suolo pubblico.
 4. Le concessioni/autorizzazioni si intendono in ogni caso accordate fatti salvi i diritti dei terzi e sono rilasciate solamente in seguito al versamento del canone.

Art. 8

Wesentliche Pflichten des Konzessions- und des Ermächtigungsinhabers

1. Der Konzessions-/Ermächtigungsinhaber ist verpflichtet, alle in der vorliegenden Verordnung, in der Konzession/Ermächtigung und in den geltenden Gesetzen vorgesehene Bestimmungen zu beachten.
2. Bei Besetzungen, die mit der Errichtung von Bauwerken oder Werbeträgern einhergehen, ist der Konzessions-/Ermächtigungsinhaber verpflichtet, zuzüglich der

Art. 8

Principali obblighi del concessionario e del titolare dell'autorizzazione

1. È fatto obbligo al concessionario/autorizzato di rispettare tutte le disposizioni contenute nel presente regolamento, nella concessione/autorizzazione e nelle norme vigenti in materia.
2. Il concessionario/autorizzato, ove l'occupazione comporti la costruzione di manufatti o l'installazione di mezzi pubblicitari,



Beachtung der in Verordnungen und Gesetzen vorgesehenen technischen Vorschriften, bei der Ausführung der Arbeiten im Zuge der genehmigten Besetzung oder Errichtung, bei Beendigung der Besetzung oder der Errichtung auf eigene Kosten den ursprünglichen Zustand der Flächen wiederherzustellen und dort eventuell lagerndes Material zu entfernen.

Kommt der Konzessions-/Ermächtigungsinhaber dieser Verpflichtung nicht nach, geht die Gemeinde von Amts wegen und auf Kosten des säumigen Konzessions-/Ermächtigungsinhabers vor.

3. Der Konzessions-/Ermächtigungsinhaber muss bei der Nutzung des öffentlichen Grundes oder Raumes oder bei der Nutzung der errichteten Werbeträger dafür Sorge tragen, dass andere nicht in der Ausübung ihrer Rechte eingeschränkt oder behindert werden und Dritte nicht zu Schaden kommen. Zudem muss er die besetzte Fläche in Ordnung und sauber halten.
4. Der Konzessions-/Ermächtigungsinhaber ist in jeder Hinsicht allein verantwortlich für Schäden an Personen oder Eigentum, die durch die Installation, Wartung, Verwendung und mögliche Entfernung von Bauwerken und Werbeanlagen entstehen, wobei die Gemeinde von jeglicher Haftung befreit bleibt. Jegliche Wartungsarbeiten müssen im Voraus der Gemeinde schriftlich mitgeteilt werden, mit der die Modalitäten für die Durchführung der Wartungsarbeiten vereinbart werden müssen.
5. Der Konzessions-/Ermächtigungsinhaber muss alle Urkunden und sonstigen Dokumente, welche die Rechtmäßigkeit der Besetzung oder der Errichtung der Werbeträger belegen, aufbewahren und sie auf Aufforderung des von der Gemeinde

oltre ad osservare nell'esecuzione dei lavori connessi all'occupazione o installazione concessa/autorizzata le norme tecniche previste in materia dalle leggi e dai regolamenti, è tenuto al ripristino dello stato originario dei luoghi a proprie spese, nonché alla rimozione di eventuali materiali ivi depositati alla data di cessazione dell'occupazione o installazione. Qualora ciò non avvenga il Comune procede d'ufficio con addebito di spese a carico del concessionario/autorizzato inadempiente.

3. Il concessionario/autorizzato è, inoltre, tenuto ad utilizzare l'area o lo spazio pubblico concesso o i mezzi pubblicitari installati in modo da non limitare o disturbare l'esercizio di diritti altrui o arrecare danni a terzi e di mantenere in condizioni di ordine e pulizia l'area che occupa.
4. Il concessionario/autorizzato è l'unico responsabile, a qualsiasi effetto, dei danni provocati a persone o cose in conseguenza dell'installazione, manutenzione, uso ed eventuale rimozione dei manufatti e degli impianti pubblicitari, rimanendo esente da ogni responsabilità il Comune. Ogni intervento manutentivo deve essere previamente comunicato in forma scritta al Comune con il quale si dovranno concordare le modalità di svolgimento dell'intervento manutentivo.
5. Il concessionario/autorizzato è obbligato a custodire gli atti e i documenti comprovanti la legittimità dell'occupazione o dell'installazione di mezzi pubblicitari e ad esibirli a richiesta del personale incaricato dal Comune. In caso di smarrimento, distruzione o sottrazione dei predetti atti e



beauftragten Personals vorweisen. Zudem muss er den Verlust, die Zerstörung oder die Entwendung dieser Schriftstücke unverzüglich der Gemeinde melden, die dem Antragsteller ein Duplikat ausstellt.

documenti, il concessionario/autorizzato deve darne immediata comunicazione al Comune che provvederà a rilasciarne duplicato.

Art. 9
Widerruf/Abänderung, Verzicht und Verfall der Konzession und der Ermächtigung

1. Die Gemeinde kann die Konzession/Ermächtigung jederzeit widerrufen oder ändern, sofern die Besetzung oder die Errichtung von Werbeträgern aus Gründen öffentlichen Interesses nicht mehr oder nur mehr unter anderen Bedingungen möglich ist. Die begründete schriftliche Mitteilung erfolgt in der Regel mit einer Vorankündigung von mindestens 5 Tagen. Die Wiederholung der im Absatz 3 des gegenständlichen Artikels vorgesehenen Übertretungen stellt in jedem Fall einen Grund öffentlichen Interesses dar. Der Widerruf gibt keinen Anspruch auf die Zahlung einer Entschädigung, mit Ausnahme der Rückerstattung der zuvor gezahlten Gebühr für den Zeitraum der Nicht-Besetzung oder Nicht-Errichtung von Werbeträgern. Die Rückerstattung erfolgt gleichzeitig mit der Ausstellung der Widerrufsmaßnahme. Die Gemeinde kann die Rückerstattung auch mittels Ausgleichs durchführen. Die Gemeinde kann unter Angabe der Frist die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands der Orte verlangen und im Falle der Nichteinhaltung diese eigenhändig vornehmen und die entstandenen Kosten in Rechnung stellen.
2. Der Konzessions-/Ermächtigungsinhaber kann durch eine schriftliche Mitteilung an

Art. 9
Revoca, modifica, rinuncia e decadenza della concessione e dell'autorizzazione

1. Il Comune può revocare o modificare in qualsiasi momento, il provvedimento di concessione/autorizzazione, qualora sopravvengano motivi di pubblico interesse che rendano non più possibile l'occupazione o l'installazione di mezzi pubblicitari, o la rendano possibile a condizioni diverse, con comunicazione scritta e motivata e di norma con almeno 5 giorni di preavviso. La reiterazione delle violazioni previste al comma 3 del presente articolo costituisce in ogni caso un motivo di pubblico interesse. La revoca non dà diritto al pagamento di alcuna indennità, salvo la restituzione del canone precedentemente corrisposto per il solo periodo di mancata occupazione o di mancata installazione di mezzi pubblicitari, da effettuarsi contestualmente all'emissione dell'atto di revoca. E' facoltà del Comune di provvedere alla restituzione anche tramite compensazione. Il Comune può chiedere il ripristino dello stato originario dei luoghi indicandone il termine e, in caso di inosservanza, procedere direttamente con addebito delle spese sostenute.
2. Il concessionario/autorizzato può rinunciare all'occupazione o all'installazione dei



das zuständige Amt auf die Besetzung oder Errichtung von Werbeträgern verzichten. Die bereits entrichtete Gebühr wird rückerstattet, sofern der Verzicht vor Beginn des Konzessions-/Ermächtigungszeitraumes mitgeteilt wird (ausschlaggebend ist das Datum des Erhalts der Mitteilung). Die für die Erteilung der Konzession/Ermächtigung eventuell vorgesehenen und entrichteten Gebühren werden nicht erstattet.

3. Die Konzession/Ermächtigung verfällt in den folgenden Fällen:
 - a) bei Konzessionen/Ermächtigungen für Grabungen/Baugerüste/Fahrzeuge, Errichtung von Bauwerken und Werbeträgern bei Nichteinhaltung der von den diesbezüglichen geltenden Bestimmungen vorgesehenen technischen Auflagen;
 - b) Verletzung der Vorschriften betreffend die Benutzung des öffentlichen Grundes bzw. Raums oder Nutzung desselben in Widerspruch der geltenden Bestimmungen;
 - c) Verstoß gegen die geltenden Bestimmungen im Bereich der Straßen- und Verkehrssicherheit;
 - d) Verletzung der in der Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahme vorgesehenen Auflagen (Instandhaltung, besondere Vorschriften, usw.);
 - e) Unterlassene oder nur teilweise Einzahlung der Gebühr zum festgesetzten Termin;
 - f) sofern in der Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahme nichts Anderes vorgesehen ist, die Nichtnutzung öffentlichen Raums oder die Nichterrichtung von Werbeträgern ohne triftigen

mezzi pubblicitari con apposita comunicazione scritta diretta all'Ufficio competente. L'eventuale canone versato verrà restituito solo se la rinuncia viene comunicata prima della decorrenza della concessione/autorizzazione (fa fede la data di ricezione della comunicazione). Non sono rimborsabili gli oneri corrisposti dal concessionario/autorizzato per il rilascio del provvedimento amministrativo se previsti.

3. Il concessionario/autorizzato decade dalla concessione/autorizzazione nei seguenti casi:
 - a) per le concessioni/autorizzazioni aventi ad oggetto scavi, ponteggi, automezzi, installazione di manufatti e di mezzi pubblicitari qualora non vengano osservate le prescrizioni tecniche impartite e le norme vigenti in materia;
 - b) violazione delle disposizioni concernenti l'utilizzazione del suolo o dello spazio pubblico concesso o il suo esercizio in contrasto con le norme vigenti;
 - c) violazione delle norme vigenti in materia di sicurezza stradale e della circolazione;
 - d) violazione degli obblighi previsti dall'atto di concessione/autorizzazione (manutenzione, particolari prescrizioni ecc.);
 - e) mancato o parziale versamento del canone alle scadenze previste;
 - f) salvo diversa previsione contenuta nel provvedimento di concessione/autorizzazione, la mancata occupazione dello spazio pubblico o installazione dei mezzi pubblicitari senza giustificato motivo nei 30



Grund innerhalb von 30 (dreißig) Tagen nach Bekanntgabe der Konzessions- bzw. Ermächtigungsmaßnahme.

(trenta) giorni successivi alla comunicazione del provvedimento di concessione oppure dell'autorizzazione.

4. In den im Absatz 3, Buchstaben a), b), c), d) und f) vorgesehenen Fällen erstellt der zuständige Amtsträger einen Bericht, in dem der Verstoß festgestellt wird. Der Verfahrensverantwortliche stellt dem Konzessionär/Ermächtigten den Feststellungsbericht zu mit der Verhängung der im Artikel 37 der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Verwaltungsgeldstrafen und mit der Aufforderung, den verletzten Bestimmungen nachzukommen oder alternativ die errichteten Bauwerke und Werbeträger unter Wiederherstellung des vorherigen Zustands der Orte bis spätestens 10 Tage ab der Zustellung (Datum des Erhalts) zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist verfällt die Konzession/Ermächtigung und die Gemeinde führt die Entfernung der Bauwerke oder Werbeträger, ihre Verwahrung und die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands der Orte durch, wobei die entsprechenden Kosten dem Urheber der Besetzung oder Errichtung der Werbeträger und der Person, in deren Namen die Werbung durchgeführt wurde, gesamtschuldnerisch aufgelegt werden.
4. Nei casi previsti dalle lettere a), b), c) d) e f) del precedente comma 3 il competente pubblico ufficiale redige un verbale di constatazione della violazione. Il responsabile del procedimento notifica al concessionario/autorizzato il verbale di constatazione con l'irrogazione della sanzione pecuniaria amministrativa prevista all'articolo 37 del presente regolamento e con l'intimazione ad uniformarsi alle prescrizioni violate o, in alternativa, a rimuovere i manufatti e mezzi di pubblicità installati con ripristino dello stato originario dei luoghi entro e non oltre 10 giorni dalla notifica (data di ricezione). Decorso suddetto termine il concessionario/autorizzato decade dalla concessione/autorizzazione e il Comune provvede ad effettuare la rimozione dei manufatti o dei mezzi pubblicitari, alla loro custodia e al ripristino dello stato originario dei luoghi ponendo i relativi oneri a carico dell'autore dell'occupazione o dell'installazione dei mezzi pubblicitari e, in via tra loro solidale, del soggetto per conto del quale la pubblicità è stata effettuata.
5. In den im Absatz 3, Buchstaben e) vorgesehenen Fall bei Feststellung der fehlenden oder teilweise durchgeführten Einzahlung der Gebühr stellt der Verfahrensverantwortliche dem Konzessionär/Ermächtigten eine Maßnahme zu, mit welcher der Konzessionär/Ermächtigte aufgefordert wird, die Einzahlung der noch geschuldeten Gebühr bis spätestens 10 Tage ab der Zustellung (Datum des Erhalts) mit Anwendung der gesetzlichen Zinsen oder der Verzugszinsen durchzuführen, und mit welcher die im Artikel 37 der vorlie-
5. Nel caso previsto dalla lettera e) del precedente comma 3 il responsabile del procedimento, verificato il mancato o incompleto pagamento del canone alla scadenza, notifica al concessionario/autorizzato l'atto di intimazione a versare il canone ancora dovuto entro e non oltre 10 giorni dalla notifica (data di ricezione) con applicazione degli interessi legali o moratori, irrogando contestualmente la sanzione pecuniaria amministrativa prevista all'articolo 37 del presente regolamento. Decorso suddetto termine il concessionario-



genden Verordnung vorgesehenen Verwaltungsgeldstrafen verhängt werden. Nach Ablauf dieser Frist verfällt die Konzession/Ermächtigung und, sofern der Konzessionär/Ermächtigte nicht schon dafür gesorgt hat, führt die Gemeinde die Entfernung der Bauwerke oder Werbeträger, ihre Verwahrung und die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands der Orte durch, wobei die entsprechenden Kosten dem Urheber der Besetzung oder Errichtung der Werbeträger und der Person, in deren Namen die Werbung durchgeführt wurde, gesamtschuldnerisch auferlegt werden.

6. Im Falle von Besetzungen und/oder Werbeträgern ohne vorgeschriebene Konzession/Ermächtigung erstellt der zuständige Amtsträger einen Bericht, in dem der Verstoß festgestellt wird. Der Verfahrensverantwortliche stellt dem Konzessionär/Ermächtigten den Feststellungsbericht zu, mit der Angabe der geschuldeten Entschädigung und der Verhängung der im Artikel 39 der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Verwaltungsgeldstrafen, mit der Aufforderung, die errichteten Bauwerke und Werbeträger unter Wiederherstellung des vorherigen Zustands der Orte bis spätestens 10 Tage ab der Zustellung (Datum des Erhalts) zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist führt die Gemeinde die Entfernung der Bauwerke oder Werbeträger, ihre Verwahrung und die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands der Orte durch, wobei die entsprechenden Kosten dem Urheber der Besetzung oder Errichtung der Werbeträger, dem Eigentümer oder Besitzer des Grundstücks und der Person, in deren Namen die Werbung durchgeführt wurde, gesamtschuldnerisch auferlegt werden.

rio/autorizzato decade dalla concessione/autorizzazione e, qualora non vi avesse già provveduto il concessionario/autorizzato, il Comune provvede ad effettuare la rimozione dei manufatti o dei mezzi pubblicitari, alla loro custodia e al ripristino dello stato originario dei luoghi ponendo i relativi oneri a carico dell'autore dell'occupazione o dell'installazione dei mezzi pubblicitari e, in via tra loro solidale, del soggetto per conto del quale la pubblicità è stata effettuata.

6. Nel caso di occupazioni e/o di mezzi pubblicitari privi della prescritta concessione/autorizzazione il competente pubblico ufficiale redige un verbale di constatazione della violazione. Il responsabile del procedimento notifica al concessionario/autorizzato il verbale di constatazione con l'indicazione dell'indennità dovuta e l'irrogazione della sanzione pecuniaria amministrativa previste all'articolo 39 e con l'intimazione di rimuovere i manufatti e mezzi di pubblicità installati e di ripristinare lo stato originario dei luoghi entro e non oltre 10 giorni dalla notifica (data di ricezione). Decorso suddetto termine il Comune provvede ad effettuare la rimozione dei manufatti o dei mezzi pubblicitari, alla loro custodia e al ripristino dello stato originario dei luoghi ponendo i relativi oneri a carico dell'autore dell'occupazione o dell'installazione dei mezzi pubblicitari e, in via tra loro solidale, del proprietario o possessore del suolo e del soggetto per conto del quale la pubblicità è stata effettuata.



7. Dies gilt unbeschadet etwaiger Verfahren, die für die Festlegung und Verhängung von Strafen bei Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung vorgesehen sind, einschließlich der Notfallbeseitigung im Falle von Verkehrsbehinderungen.
8. In den in den Absätzen 4 und 5 dieses Artikels vorgesehenen Fällen hat der Verfall weder die Rückerstattung der gezahlten Gebühr zur Folge, noch befreit er von der Zahlung der Gebühr, die aufgrund der ursprünglich gewährten oder genehmigten Besetzungs- oder Errichtungszeit fällig ist.
7. Restano impregiudicate le procedure eventualmente previste per la constatazione ed irrogazione delle sanzioni, in caso di violazione delle norme del Codice della Strada, e tra queste la rimozione d'urgenza in caso di intralcio alla circolazione del traffico.
8. Nei casi previsti dai commi 4 o 5 del presente articolo la decadenza non comporta la restituzione del canone versato, né esonera dal pagamento di quello dovuto in conseguenza del periodo di occupazione o installazione originariamente concesso o autorizzato.

Art. 10

Nachfolge in der Konzession/Ermächtigung

1. Eine Konzession/Ermächtigung ist persönlicher Natur und daher nicht an Dritte übertragbar. Der Antrag auf Konzessions-/Ermächtigungsausstellung muss vom unmittelbaren Nutzer der Konzession/Ermächtigung gestellt werden.
2. Tritt der Inhaber der Konzession/Ermächtigung die Leitung oder das Eigentum an einem Betrieb oder Betriebszweig ab, ist sein Nachfolger verpflichtet, das Verfahren zur Nachfolge in die Konzession/Ermächtigung einzuleiten. Der Antrag muss die Daten der bisherigen Konzession/Ermächtigung enthalten.
3. Der Nachfolger haftet gesamtschuldnerisch für die Zahlung der vom Abtretenden noch nicht gezahlten Gebühr. Der Verfahrensverantwortliche kann die Nachfolge in der Konzession oder Ermächtigung verweigern, wenn die Verpflichtungen im Zu-

Art. 10

Subentro nella concessione/autorizzazione

1. Il provvedimento di concessione/autorizzazione ha carattere personale e, pertanto, non ne è ammessa la cessione a terzi. La domanda deve essere presentata da chi fa uso diretto della concessione/autorizzazione.
2. Nell'ipotesi in cui il titolare della concessione trasferisca la gestione o la proprietà di un'azienda o di ramo aziendale, il subentrante è obbligato ad attivare il procedimento per il subentro nella concessione, proponendo all'Ufficio competente apposita domanda, indicando gli estremi della precedente concessione/autorizzazione rilasciata per l'attività rilevata.
3. Il subentrante è solidalmente tenuto al pagamento del canone non ancora versato dal cedente. Il responsabile del procedimento può negare il subentro nella concessione o autorizzazione qualora gli obblighi relativi al canone per la stessa non siano stati interamente assolti.



sammenhang mit der Gebühr für die Konzession oder Ermächtigung nicht vollständig erfüllt wurden.

Art. 11

Erneuerung oder Verlängerung der Konzession/Ermächtigung

1. Der Antrag auf Erneuerung der Konzession muss beim zuständigen Amt nach den Vorgaben in Artikel 4 spätestens 60 Tage vor Ablauf eingereicht werden.
2. Der Antrag um Verlängerung der Konzession/Ermächtigung muss spätestens 30 Tage vor Ablauf der Konzession/Ermächtigung eingehen.
3. Der Antrag muss die wichtigsten Daten der zu erneuernden oder verlängernden Konzession/Ermächtigung enthalten.
4. Das durch den Antrag eingeleitete Verfahren folgt dem gleichen allgemeinen Verfahren, wie es in den Artikeln 4, 5, 6 und 7 dieser Verordnung vorgesehen ist.
5. Ermächtigungsmaßnahmen sind bei Ablauf erneuerbar. Wenn es notwendig wird, die Besetzung oder Errichtung von Werbeträgern über den festgelegten Zeitraum hinaus zu verlängern, ist der Ermächtigungsinhaber verpflichtet, mindestens 5 Arbeitstage vor Ablauf der Frist gemäß Artikel 4 einen Antrag auf Verlängerung zu stellen.
6. Die Genehmigungsmaßnahmen können nicht erneuert oder verlängert werden, wenn die geschuldeten Beträge nicht vollständig bezahlt sind, inklusive der aus

Art. 11

Rinnovo o proroga della concessione/autorizzazione

1. La domanda di rinnovo della concessione deve essere rivolta all'Ufficio competente, con le stesse modalità previste dall'articolo 4 del regolamento almeno 60 giorni prima della scadenza.
2. Nel caso di richiesta di proroga della concessione/autorizzazione, la domanda deve pervenire almeno 30 giorni prima della data di scadenza della concessione/autorizzazione.
3. Nella domanda vanno indicati gli estremi della concessione/autorizzazione che si intende rinnovare o prorogare.
4. Il procedimento attivato con la domanda segue lo stesso *iter* previsto in via generale dagli articoli 4, 5, 6 e 7 del presente regolamento.
5. I provvedimenti di autorizzazione sono rinnovabili alla scadenza. Qualora si renda necessario prolungare l'occupazione o installazione di mezzi pubblicitari oltre i termini stabiliti, il titolare dell'autorizzazione ha l'obbligo di presentare domanda di proroga almeno 5 giorni lavorativi prima della scadenza nei modi di cui all'articolo 4.
6. Non possono essere rinnovati o prorogati i titoli autorizzatori, se non sono state versate interamente le somme dovute, ivi comprese le eventuali somme a qualsiasi



welchem Grund auch immer für eine vor-
hergehende Besetzung oder Errichtung
geschuldeten Beträge.

titolo dovute, per l'occupazione o installa-
zione precedente.

Art. 12

**Maximale Fläche und quantitative Auf-
schlüsselung der Werbeanlagen**

1. Im Allgemeinen Plan der Werbeanlagen
wird die Fläche für Werbeanlagen und
Werbeträger angegeben.

Art. 12

**Superficie massima e suddivisione quanti-
tativa degli impianti pubblicitari**

1. Nel Piano generale degli impianti pubblici-
tari è riportata superficie degli impianti e
mezzi pubblicitari.

Art. 13

**Auf Eigentum anderer Körperschaften er-
richtete Werbeanlagen**

1. Für den Fall, dass die Erteilung der Kon-
zession/Ermächtigung für die vom Ge-
meindegebiet aus sichtbare Werbe-
aussendung anderen Körperschaften ob-
liegt, muss der zur Zahlung der Gebühr
für die Werbeaussendung Verpflichtete
die Erklärung bei der Gemeinde einrei-
chen und die Zahlung der Gebühr gemäß
Artikel 14 vornehmen.

Art. 13

**Impianti pubblicitari installati su proprietà di
altri enti**

1. Nel caso in cui il rilascio della conces-
sione/autorizzazione per la diffusione pub-
blicitaria visibile dal territorio comunale è
di competenza di altri Enti, il soggetto ob-
bligato al pagamento del canone per la
diffusione pubblicitaria deve presentare al
Comune la dichiarazione ed effettuare il
pagamento del canone come previsto
dall'articolo 14.

Art. 14

Erklärung

1. Der Antrag auf Erteilung der Konzession/
Ermächtigung für die Besetzung o-
der Errichtung von Werbeträgern ist
gleichbedeutend mit der Abgabe der Er-
klärung durch den Gebührenpflichtigen.
Die förmliche Erklärung ist hingegen, au-
ßer für die in Artikel 20 dieser Verord-
nung vorgesehenen Besetzungen, auch

Art. 14

Dichiarazione

1. La richiesta di rilascio della conces-
sione/autorizzazione all'occupazione o
all'installazione di mezzi pubblicitari equi-
vale alla presentazione della dichiara-
zione da parte del soggetto obbligato al
pagamento del canone. La formale di-
chiarazione è invece prevista, oltre che
per le occupazioni di cui all'articolo 20 del



- für alle Werbeaussendungen vorgesehen, die nach den geltenden Vorschriften keiner behördlichen Genehmigung bedürfen, sowie für die übrigen in den geltenden Vorschriften oder in dieser Verordnung vorgesehenen Fälle. In all diesen Fällen muss die Bezahlung der Gebühr vor dem Beginn der Werbeaussendung erfolgen, andernfalls werden Strafen wegen widerrechtlicher Werbung verhängt.
2. Für die Werbeaussendung ist der Gebührenpflichtige verpflichtet, vor Beginn der Werbung, der Gemeinde oder dem Konzessionär der Kontroll-, Liquidations- und Einhebungstätigkeiten der Gebühr eine eigene, auch kumulative, Erklärung nach einem von der Gemeinde oder des Konzessionärs zur Verfügung gestellten Muster vorzulegen, in der neben den im Artikel 4, Absatz 1, Buchstaben a), f), h), j), j), k) und m) vorgesehenen Angaben die Merkmale, die Dauer der Werbung, der Standort der verwendeten Werbeträger sowie alle anderen für die ordnungsgemäße Anwendung der Gebühr nützlichen Informationen angegeben sind.
 3. Die Erklärung muss auch dann abgegeben werden, wenn es zu einer Änderung der Werbung kommt, die eine Änderung der Werbefläche oder der Art der durchgeführten Werbung mit sich bringt und dadurch eine neue Schuld zur Folge hat.
 4. Die Erklärung der dauerhaften Werbung ist auch für die folgenden Jahre wirksam, vorausgesetzt, dass es keine Änderung der erklärten Elemente gibt, die zu einer anderen Höhe der fälligen Gebühr führt. Eine solche Werbung gilt durch Zahlung der entsprechenden Gebühr bis zum 31. März des Bezugsjahres als verlängert, sofern nicht innerhalb derselben Frist gekündigt wird.
- presente regolamento, per tutte le diffusioni pubblicitarie che ai sensi delle norme vigenti non necessitano di autorizzazione amministrativa e per gli altri casi previsti dalla normativa vigente o dal presente regolamento. In tutti questi casi il pagamento del canone deve intervenire prima dell'inizio della diffusione pubblicitaria, pena l'irrogazione delle sanzioni per la pubblicità abusiva.
2. Per la diffusione pubblicitaria, il soggetto debitore il canone è tenuto, prima di iniziare la pubblicità, a presentare al Comune o al soggetto concessionario delle attività di controllo, liquidazione e riscossione del canone, apposita dichiarazione, anche cumulativa, su modello messo a disposizione dal Comune o dal soggetto di cui sopra, nella quale devono essere indicate le caratteristiche, la durata della pubblicità, l'ubicazione dei mezzi pubblicitari utilizzati, nonché tutte le altre notizie utili ai fini della corretta applicazione del canone, oltre ai dati previsti dall'articolo 4, comma 1, lettere a), f), h), j), k) e m).
 3. La dichiarazione deve essere presentata anche nei casi di variazione della pubblicità, che comportino la modificazione della superficie esposta o del tipo di pubblicità effettuata, con conseguente nuova debenza.
 4. La dichiarazione della pubblicità permanente ha effetto anche per gli anni successivi, purché non si verificano modificazioni degli elementi dichiarati cui consegue un diverso ammontare del canone dovuto. Tale pubblicità si intende prorogata con il pagamento del relativo canone effettuato entro il 31 marzo dell'anno di riferimento, sempre che non venga presentata denuncia di cessazione entro il medesimo termine.



5. Unterbleibt die Erklärung, so gilt die dauerhafte Werbung in jedem Fall ab dem 1. Januar des Jahres, in dem sie festgestellt wurde, als gegeben. In den anderen Fällen gilt die Vermutung ab dem ersten Tag des Monats, in dem die Feststellung durchgeführt wurde.
6. Die gebührenpflichtige Person, die beabsichtigt, die dauerhafte Werbung einzustellen, muss die Einstellungserklärung bis zum 31. März einreichen. Fehlt die Erklärung, auch wenn die Einstellung tatsächlich stattgefunden hat, ist die Zahlung ab dem 1. Januar des Bezugsjahres fällig. Wenn der Gebührenpflichtige trotz der Abgabe der Einstellungserklärung die Werbung weiterhin anzeigt, hat er die für widerrechtliche Werbung vorgesehenen Strafen zu tragen.
5. Qualora venga omessa la presentazione della dichiarazione, la pubblicità permanente si presume effettuata in ogni caso con decorrenza dal 1° gennaio dell'anno in cui è stata accertata. Per le altre fattispecie la presunzione opera dal primo giorno del mese in cui è stata effettuata la constatazione.
6. Il soggetto obbligato al pagamento del canone che intende cessare la pubblicità permanente deve presentare la dichiarazione di cessazione entro il 31 marzo. In caso di mancanza della dichiarazione, anche se di fatto è avvenuta la cessazione, il pagamento è dovuto dal 1° gennaio dell'anno di riferimento. Se, malgrado l'avvenuta presentazione della dichiarazione di cessazione, il soggetto debitore continua ad esporre la pubblicità, incorre nelle sanzioni previste per la pubblicità abusiva.

Art. 15

Gebührenberechtigtes Subjekt

1. Zum Zwecke der Anwendung dieser Verordnung, sowohl in Bezug auf die Einschränkungen und Verbote als auch für die Bestimmung des jährlichen Standardtarifs und für seine Änderungen gemäß den festgelegten Koeffizienten, basierend auf der Wohnbevölkerung gemäß den offiziellen statistischen Daten, gehört die Stadtgemeinde Bruneck zur Klasse „Gemeinden zwischen 10.000 und 30.000 Einwohnern“.
2. Das Gemeindegebiet wird zum Zwecke der Anwendung der Gebühr für die Besetzung in Zonen laut den Anhängen zu dieser Verordnung festgelegt. Jeder Zone wird ein Koeffizient zugewiesen, der den

Art. 15

Soggetto attivo

1. Ai fini dell'applicazione del presente regolamento, sia con riferimento alle limitazioni e divieti, che per la individuazione della tariffa standard annua e per le sue modificazioni in base ai coefficienti prefissati, in base alla popolazione residente in base ai dati statistici ufficiali la Città di Brunico appartiene alla classe "Comuni tra 10.000 e 30.000 abitanti".
2. Il territorio comunale, per la compiuta determinazione del canone è suddiviso ai fini dell'applicazione del canone per l'occupazione nelle zone come da allegati al presente regolamento che ne costituiscono parte integrante. Ad ognuna delle



städtebaulichen Kontext, das Vorhandensein öffentlicher Dienstleistungen, sowie die besondere Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, den Touristenstrom, die kommerziellen Initiativen und die Dichte des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs berücksichtigt.

3. In Anbetracht der Vorschriften der vorhergehenden Absätze dieses Artikels bilden die folgenden Anhänge einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung:
 - ANHANG A: Klassifizierung nach "ZONEN", d.h. ZONE A, ZONE B und ZONE C, entsprechend der Bedeutung von Straßen und öffentlichen Bereichen, in denen eine Besetzung stattfindet;
 - ANHANG B: einheitliche Klassifizierung;
 - ANHANG C: Klassifizierung nach "ZONEN", d.h. ZONE A und ZONE B, entsprechend der Bedeutung von Straßen und öffentlichen Bereichen, in denen eine Besetzung stattfindet;
4. Im Falle der direkten Verwaltung ernennt der Gemeindevorstand einen für die Verwaltung der Gebühr verantwortlichen Beamten, dem die Funktion und die Befugnisse für die Ausübung aller organisatorischen und verwaltungstechnischen Tätigkeiten der Gebühr übertragen werden. Er stellt die Konzessionen/Ermächtigungen aus, unterzeichnet die Aufforderungsmaßnahmen, führt das Verfahren zur Verhängung der Verwaltungsstrafen durch, fordert die Zahlung der Gebühr und der Entschädigung sowie die Rückerstattung der Ausgaben der Gemeinde an, erlässt und unterzeichnet die vollstreckbaren Maßnahmen für die Rückerstattungen und nimmt sie vor.

zone è assegnato un coefficiente che tiene conto della loro importanza desunta dal contesto urbanistico-edilizio, della presenza in zona dei pubblici servizi, nonché della particolare accessibilità attraverso i mezzi di trasporto pubblico, del flusso turistico, delle iniziative commerciali e della densità di traffico pedonale e veicolare.

3. Alla luce delle prescrizioni dei precedenti commi del presente articolo costituiscono parte integrante del presente regolamento i seguenti allegati:
 - ALLEGATO A: classificazione per "ZONE" e precisamente ZONA A, ZONA B e ZONA C in base all'importanza delle strade ed aree pubbliche in cui insiste l'occupazione;
 - ALLEGATO B: classificazione unica
 - ALLEGATO C: classificazione per "ZONE" e precisamente ZONA A e ZONA B in base all'importanza delle strade ed aree pubbliche in cui insiste l'occupazione;
4. In caso di gestione diretta la Giunta comunale nomina un funzionario responsabile gestore del canone, al quale sono attribuiti la funzione e i poteri per l'esercizio di ogni attività organizzativa e gestionale del canone. Esso rilascia le concessioni/autorizzazioni, sottoscrive gli atti di intimazione, svolge la procedura per l'irrogazione delle sanzioni amministrative pecuniarie, richiede il pagamento del canone e dell'indennità, nonché del rimborso delle spese eventualmente sostenute dal Comune, emette e sottoscrive gli atti esecutivi e predispone ed effettua i rimborsi.



5. Gemäß Artikel 52 des gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 446/1997 kann die Gemeinde die Verwaltung der Gebühr einschließlich der Dienstleistungen der Feststellung und der Zwangseintreibung in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften an einen Konzessionär übertragen. In diesem Fall gehen die in Absatz 4 vorgesehenen Befugnisse auf den Konzessionär über, mit Ausnahme der Ausstellung von Konzessions- und Ermächtigungsurkunden und der damit verbundenen Verpflichtungen, die in dem jeweiligen Dienstleistungsvertrag festgelegt sind.

Art. 16

Gebührenpflichtiges Subjekt

1. Die Gebühr wird der Gemeinde Bruneck vom Inhaber der Ermächtigung oder Konzession oder, in Ermangelung einer solchen, von der Person geschuldet, die widerrechtlich besetzt oder widerrechtlich Werbung verbreitet. Für die Werbeaussendung haftet die Person, in deren Auftrag die Werbung durchgeführt wird, gesamtschuldnerisch mit dem Inhaber der Ermächtigung oder der Konzession oder mit der Person, die die Aussendung der Werbebotschaft durchführt.
2. Im Falle einer Mehrzahl von de facto widerrechtlichen Besetzern, sind diese gesamtschuldnerisch zur Zahlung der Gebühr verpflichtet.
3. Die Gebühr ist unteilbar und die Zahlung derselben wird im Falle der gemeinsamen Inhaberschaft an der Ermächtigung/Konzession von einem der Mitinhaber auf der Grundlage der Solidaritätsprinzipien in der

5. Ai sensi dell'articolo 52 del decreto legislativo n. 446/1997 il Comune può affidare la gestione del canone ivi compresi i servizi di accertamento e di riscossione coattiva ad un concessionario nel rispetto delle norme vigenti. In tal caso le attribuzioni previste dal comma 4 del presente articolo spettano al concessionario tranne il rilascio di atti di concessione e di autorizzazione ed i connessi obblighi, come individuati nel rispettivo contratto di servizio.

Art. 16

Soggetto tenuto al pagamento del canone

1. Il canone è dovuto al Comune di Brunico al titolare dell'autorizzazione o della concessione ovvero, in mancanza, dal soggetto che effettua l'occupazione o la diffusione pubblicitaria in maniera abusiva. Per la diffusione pubblicitaria è obbligato in solido con il titolare dell'autorizzazione o della concessione ovvero con colui che effettua la diffusione del messaggio pubblicitario il soggetto per conto del quale è effettuata la pubblicità.
2. Nel caso di una pluralità di occupanti di fatto abusivi, gli stessi sono tenuti in solido al pagamento del canone.
3. Il canone è indivisibile e il versamento dello stesso, nella fattispecie di contitolarità di autorizzazione/concessione viene effettuato indifferentemente da uno dei contitolari in base ai principi della solidarietà nell'obbligazione tra i condebitori,



Verpflichtung zwischen den Mitschuldern, wie in Artikel 1292 des Zivilgesetzbuches vorgesehen, vorgenommen.

4. Die Gemeinde gibt auf ihrer institutionellen Website die Zahlungsmodalitäten der Gebühr an. Im Falle der Beauftragung des Einhebungsdienstes wird der Konzessionär die Zahlungsmethoden auf seiner Website veröffentlichen.

così come previsto dall'articolo 1292 del codice civile.

4. Il Comune indica sul proprio sito istituzionale le modalità di versamento del canone. In caso di affidamento del servizio di riscossione dell'entrata sarà il Concessionario a pubblicare sul proprio sito le modalità di versamento.

Art. 17

Dauer der Besetzungen und der Werbeaussendungen

1. Zum Zwecke dieser Verordnung werden die Besetzungen von öffentlichem Grund und die Werbeaussendungen in dauerhafte und zeitweilige unterteilt:
 - a) als dauerhafte gelten jene ständigen Besetzungen und Werbeaussendungen, die sich den Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahmen zufolge über mindestens 365 Tage erstrecken, auch wenn sie ohne die Verwendung von standfesten Bauwerken oder Anlagen durchgeführt werden;
 - b) als zeitweilige gelten jene Besetzungen und Werbeaussendungen, auch mit der Errichtung von Bauwerken, die sich den Ermächtigungsmaßnahmen zufolge über weniger als 365 Tage erstrecken, auch wenn sie periodisch und in jedem Fall, wenn sie im Zuge von Bautätigkeiten erfolgen.
2. Werbeaussendungen, die aufgrund der Ausstellung einer Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahme oder aufgrund des Einreichens einer Erklärung erfolgen und mehr als 90 Tagen dauern, gelten als jährlich.

Art. 17

Durata delle occupazioni e delle diffusioni pubblicitarie

1. Ai fini del presente regolamento le occupazioni di suolo pubblico e le diffusioni pubblicitarie si dividono in permanenti e temporanee:
 - a) sono permanenti le occupazioni e le diffusioni pubblicitarie di carattere stabile, la cui durata, risultante dal provvedimento di concessione rispettivamente di autorizzazione, è di durata non inferiore a 365 giorni, anche se realizzate senza l'impiego di manufatti o impianti stabili;
 - b) sono temporanee le occupazioni e le diffusioni pubblicitarie, effettuate anche con manufatti, la cui durata risultante dall'atto di autorizzazione è inferiore a 365 giorni, anche se periodiche ed in ogni caso quelle per le attività edili.
2. Le diffusioni pubblicitarie, effettuate a seguito del rilascio di un provvedimento di concessione/autorizzazione o a seguito di presentazione di dichiarazione, superiori a 90 giorni sono considerate annuali.



Art. 18

Bestimmung der Fläche

1. Die Größe der Besetzungsfläche wird auf der Grundlage dessen bestimmt, was in der Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahme angegeben ist, oder, im Falle einer widerrechtlichen Besetzung, auf der Grundlage der Feststellungen des Amtsträgers im Feststellungsprotokoll. Sie wird normalerweise durch ein einziges Gesamtausmaß unter Berücksichtigung der Art der Besetzung und der individuellen Größe der Besetzungsmittel ausgedrückt. In besonderen Fällen ist sie analytisch in Bezug auf die einzelnen Besetzungsmittel anzugeben.
2. Im Falle der Besetzung von oberirdischem Raum ist die Besetzungsfläche die vertikale Bodenprojektion des Besetzungsmittels.
3. Bei Schutzüberdachungen und ähnlichem auf bereits besetzten öffentlichen Flächen wird die Gebühr nur auf jenen Teil der Überdachung angewandt, der allenfalls über die erwähnte besetzte Fläche vorspringt.
4. Die Besetzungsflächen werden in Quadratmetern ausgedrückt, und die Flächen unter einem Quadratmeter werden auf den nächsten Quadratmeter aufgerundet.
5. Bei Besetzungen mit Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge, wenn sie nicht von der Gebühr befreit sind, wird die Fläche auf den Raum berechnet, der von den Ladeeinrichtungen eingenommen wird sowie die Fläche der entsprechenden Parkplätze der Fahrzeuge. Der Gemeindevorstand kann jederzeit die jeweiligen Tarife anpassen.

Art. 18

Determinazione della superficie di occupazione

1. La misura della superficie di occupazione è determinata sulla base di quanto indicato nel provvedimento di concessione/autorizzazione o, in caso di occupazione abusiva, sulla base di quanto rilevato dal pubblico ufficiale nel verbale di constatazione. Va espressa in via ordinaria da un'unica misura complessiva che tiene conto della tipologia di occupazione e delle dimensioni individuali dei mezzi di occupazione. In casi particolari essa è indicata analiticamente in relazione ai singoli mezzi di occupazione.
2. Nel caso di occupazione di soprassuolo, la superficie di occupazione è costituita dalla proiezione verticale al suolo del mezzo di occupazione.
3. In caso di tende o simili poste a copertura di aree pubbliche già occupate, il canone è determinato con riferimento alla sola parte di esse eventualmente sporgente dalle aree medesime.
4. Le superfici di occupazione sono espresse in metri quadrati e quelle inferiori al metro quadrato si arrotondano per eccesso al metro quadrato.
5. Per le occupazioni con impianti di ricarica per veicoli elettrici, se non esentate dal canone, la superficie è calcolata sullo spazio occupato dalle infrastrutture di ricarica nonché la superficie degli stalli di sosta degli autoveicoli. La giunta comunale in ogni momento può adeguare le relative tariffe.



6. Im Falle von Gerüsten unterliegen die vor Abschlag schützenden Strukturen der Gebühr. Bei freitragenden Gerüsten wird die Besetzungsfläche auf der Grundlage des Vorsprungs berechnet.

6. Nel caso di ponteggi, sono soggette al canone le strutture paraschegge. Per i ponteggi a sbalzo, la superficie di occupazione si calcola in ragione della proiezione.

Art. 19

Kriterien zur Bestimmung der Gebühr für Besetzungen

1. Für die in Absatz 819, Buchstabe a) des Gesetzes Nr. 160/2019 genannten Besetzungen wird die Gebühr nach den folgenden Kriterien festgelegt:
 - a) Einteilung der Straßen und anderer öffentlicher Bereiche, auf denen die Besetzung besteht, nach ihrer Bedeutung in Gebiete (Anhang A);
 - b) Besetzungsfläche, ausgedrückt in Quadratmetern, wobei Bruchteile auf die nächste Einheit aufgerundet werden;
 - c) Dauer der Besetzung;
 - d) wirtschaftlicher Wert der Fläche im Verhältnis zur ausgeübten Tätigkeit.
2. Im Falle mehrerer Besetzungen von Seiten desselben Subjekts, auch gleicher Art, die weniger als einen Quadratmeter sind, wird die Gebühr für jede von diesen einzeln bestimmt. Bei Besetzungen von weniger als einem halben Quadratmeter, die auf derselben Bezugsfläche liegen, ist die Summe der verschiedenen Besetzungen auf den Quadratmeter zu runden.
3. Die Gebühr wird nicht auf Besetzungen angewandt, die, bezogen auf dieselbe Bezugsfläche, insgesamt weniger als einen

Art. 19

Criteri determinativi della tariffa del canone per le occupazioni

1. Per le occupazioni di cui al comma 819, lettera a) della Legge n. 160/2019, il canone è determinato in base ai seguenti criteri:
 - a) classificazione in zone (Allegato A) d'importanza delle strade e delle altre aree pubbliche in cui insiste l'occupazione;
 - b) superficie dell'occupazione, espressa in metri quadrati con arrotondamento delle frazioni all'unità superiore;
 - c) durata dell'occupazione;
 - d) valore economico dell'area in relazione all'attività esercitata.
2. Nel caso di più occupazioni da parte dello stesso soggetto, anche della stessa natura, di misura inferiore al metro quadrato, il canone si determina autonomamente per ciascuna di esse. Qualora si tratti di occupazioni inferiori a mezzo metro quadrato, poste nella medesima area di riferimento, si dà luogo al cumulo delle diverse occupazioni ed il totale è arrotondato al metro quadrato.
3. Non si fa luogo all'applicazione del canone per le occupazioni che in relazione alla medesima area di riferimento sono complessivamente inferiori a mezzo metro



halben Quadratmeter groß sind. Diese unterliegen nicht einer Konzession bzw. einer Ermächtigung.

4. Die Gebühr kann nicht geringer als 12,00 Euro sein, ausgenommen jene Fälle bei vollständiger Gebührenbefreiung.

Art. 20

Besetzungen mit Leitungen, Rohre und Anlagen im Allgemeinen

1. Für die dauerhafte Besetzung des Gemeindegebiets mit Leitungen und Rohrleitungen durch Subjekte, die für die Erbringung öffentlicher Versorgungsleistungen wie die Verteilung und Lieferung von Elektrizität, Gas, Wasser, Wärme, Telekommunikation und Radio- und Fernsehdienstleistungen und andere Netzdienstleistungen tätig sind, ist die Gebühr vom Inhaber der Konzession für die Besetzung von öffentlichem Grund und von den Subjekten, die den öffentlichen Grund, auch mittelbar, durch die materielle Nutzung der Infrastrukturen des Konzessionsinhabers besetzen, auf der Grundlage der Anzahl der jeweiligen Nutzer multipliziert mit dem Pauschalbetrag von Euro 1,50 zu entrichten.
2. Die Bestimmung von Absatz 1 dieses Artikels umfasst nicht die dauerhafte Besetzung mit Rohren, Leitungen und Anlagen im Allgemeinen in Bezug auf Dienstleistungen, die ausschließlich für eine im Voraus festgelegte Anzahl von Benutzern und nicht für die Gemeinschaft erbracht werden. Die Besetzung wird in linearen Kilometern gemessen, indem die in der Anlage A festgelegten Tarife auf den linearen Kilometer oder einen Bruchteil davon angewandt werden, da diese Form der

quadrato. Queste occupazioni non sono soggette a concessione oppure autorizzazione.

4. Il canone non può essere inferiore a 12,00 Euro escluso I casi di esenzione dal canone.

Art. 20

Occupazioni con condutture, cavi ed impianti di genere

1. Per le occupazioni permanenti del territorio comunale, con cavi e condutture, da chiunque effettuata per la fornitura di servizi di pubblica utilità, quali la distribuzione ed erogazione di energia elettrica, gas, acqua, calore, di servizi di telecomunicazione e radiotelevisivi e di altri servizi a rete, il canone è dovuto dal soggetto titolare dell'atto di concessione dell'occupazione del suolo pubblico e dai soggetti che occupano il suolo pubblico, anche in via mediata, attraverso l'utilizzo materiale delle infrastrutture del soggetto titolare della concessione sulla base del numero delle rispettive utenze moltiplicate per la tariffa forfetaria di euro 1,50.
2. Non rientrano nella previsione del comma 1 del presente articolo le occupazioni permanenti con condutture, cavi ed impianti in genere in relazione a servizi resi esclusivamente ad un numero di utenze predefinite e non alla collettività. L'occupazione viene misurata in chilometri lineari applicando le tariffe come determinate nell'Allegato A al chilometro lineare o frazione di esso, in quanto tale misurazione è più funzionale alla presente tipologia di occupazione.



Messung funktioneller für diese Art der Besetzungen ist.

3. In jedem Fall darf der Betrag der aufgrund Absatz 1 jeder Gemeinde geschuldeten Gebühr nicht weniger als 800,00 € betragen. Die Gebühr umfasst die von den Abnehmern vorgenommenen Anschlüsse an die Netze und alle Besetzungen von öffentlichem Grund mit Anlagen, die unmittelbar für die Bereitstellung des Netzdienstes zweckmäßig sind. Die Gesamtzahl der Nutzer ist diejenige, die sich zum 31. Dezember des Vorjahres ergibt und wird der für das Gebiet zuständigen Gemeinde mit einer Eigenbescheinigung mitgeteilt, die bis zum 30. April eines jeden Jahres per zertifizierter E-Mail zu übermitteln ist.
4. Die Betreiber von öffentlichen Versorgungsleistungen für elektronische Kommunikationsnetze und -infrastrukturen im Sinne des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 259 vom 1. August 2003, die nicht unter die Bestimmungen der vorhergehenden Absätze 1 und 3 fallen, müssen für jede auf dem Gemeindegebiet befindliche Anlage eine Gebühr von 800 Euro entrichten. Der Begriff "Anlage" bezeichnet jeden Apparat der elektronischen Kommunikation, der von einem der oben genannten Betreiber genutzt wird, unabhängig davon, ob der Apparat auf einer eigenen Infrastruktur oder auf der Infrastruktur eines anderen Subjektes in cositing und/oder in sharing installiert ist.
5. Die in den Absätzen 1 und 3 vorgesehenen Beträge werden jährlich auf der Grundlage des ISTAT-Verbraucherpreisindex zum 31. Dezember des Vorjahres aufgewertet. Die Gebühr ist bis zum 30. April eines jeden Jahres in einer einzigen Rate über die in Artikel 5 des im Geset-
3. In ogni caso l'ammontare del canone dovuto a ciascun Comune non può essere inferiore a euro 800. Il canone è comprensivo degli allacciamenti alle reti effettuati dagli utenti e di tutte le occupazioni di suolo pubblico con impianti direttamente funzionali all'erogazione del servizio a rete. Il numero complessivo delle utenze è quello risultante al 31 dicembre dell'anno precedente ed è comunicato al comune competente per territorio con autodichiarazione da inviare, mediante posta elettronica certificata, entro il 30 aprile di ciascun anno.
4. Gli operatori che forniscono i servizi di pubblica utilità di reti e infrastrutture di comunicazione elettronica di cui al decreto legislativo 1° agosto 2003, n. 259, e che non rientrano nella previsione di cui ai precedenti commi 1 e 3 sono soggetti a un canone pari a 800 euro per ogni impianto insistente sul territorio del comune. Per impianto si intende ogni apparato di comunicazione elettronica in uso da parte di un operatore di cui sopra, indipendentemente se installato su propria infrastruttura o su infrastruttura di un altro soggetto in cositing e/o sharing.
5. Gli importi previsti ai commi 1 e 3 sono rivalutati annualmente in base all'indice ISTAT dei prezzi al consumo rilevati al 31 dicembre dell'anno precedente. Il versamento del canone è effettuato entro il 30 aprile di ciascun anno in unica soluzione attraverso la piattaforma di cui all'articolo



zesdekret Nr. 82 vom 7. März 2005 genannten Kodex genannte Plattform zu entrichten.

6. Bei der zeitweiligen Besetzung des öffentlichen Raums im Zusammenhang mit Straßenbaustellen für die Verlegung und Instandhaltung von Rohrleitungen, Leitungen und Anlagen im Allgemeinen wird das Besetzungsgebiet unter Berücksichtigung der Größe des durchzuführenden Ausbaus, der durch die Schutzeinrichtungen abgegrenzten Flächen und der für Abfälle und Baustellenmaterial vorgesehenen Flächen, die für die Errichtung der Anlagen selbst anfallen, bestimmt. Die Dauer der oben genannten Besetzungen wird auf der Grundlage der Zeit bestimmt, die für die Durchführung aller Phasen der Arbeiten (Ausgrabung, Einbau, Auffüllung, neue Pflasterung usw.) benötigt wird.

Art. 21

Kriterien zur Bestimmung der Gebühr für Werbeaussendungen

1. Für Werbeaussendungen wird die Gebühr auf der Grundlage der Gesamtfläche des Werbeträgers und nicht nur der in Quadratmetern berechneten Fläche der Beschriftung festgelegt, unabhängig von der Art und Anzahl der Botschaften. Wird die Werbebotschaft nicht in einen Werbeträger eingefügt, so muss die Gebühr auf die Fläche der geometrischen Mindestflachfigur, in der die Werbebotschaften eingegrenzt sind, berechnet werden.
2. Flächen von weniger als einem Quadratmeter werden auf einen Quadratmeter aufgerundet, während die Bruchteile über

5 del codice di cui al decreto legislativo 7 marzo 2005, n. 82.

6. Nel caso di occupazioni temporanee di spazio pubblico, relative a cantieri stradali, per la posa in opera e manutenzione di condutture, cavi ed impianti in genere, la superficie di occupazione è determinata tenendo conto della misura dello scavo da effettuare, delle superfici delimitate dalle installazioni di protezione e delle aree destinate ai materiali di risulta e di cantiere, accumulati per la realizzazione degli impianti stessi. La durata delle suddette occupazioni è determinata in base ai tempi necessari per l'esecuzione di tutte le fasi di lavorazione (scavo, installazione, riporto, ripristino pavimentazione ecc.).

Art. 21

Criteri per la determinazione della tariffa del canone per la diffusione pubblicitaria

1. Per la diffusione pubblicitaria la tariffa del canone è determinata in base alla superficie complessiva del mezzo pubblicitario e non soltanto della superficie occupata da scritte, calcolata in metri quadrati, indipendentemente dal tipo e dal numero dei messaggi. Quando il messaggio pubblicitario non è inserito in un mezzo pubblicitario, il canone viene commisurato alla superficie della minima figura piana geometrica in cui sono circoscritti i messaggi pubblicitari.
2. Le superfici inferiori ad un metro quadrato si arrotondano per eccesso al metro quadrato e le frazioni di esso, oltre il primo, a



- einen Quadratmeter hinaus auf einen halben Quadratmeter aufgerundet werden. Flächen von weniger als dreihundert Quadratzentimetern sind befreit.
3. Hinweisschilder oder Richtungspfeile sind in jeder Hinsicht als Formen der Werbung zu betrachten. Bei mehreren Werbebotschaften verschiedener Unternehmen, die auf einer einzigen Tafel platziert sind, wird die Gebühr auf der Grundlage der von jedem der beworbenen Unternehmen genutzten Ausstellungsfläche festgelegt, unabhängig von der Größe des kumulativen Werbeträgers. Nur für den Fall, dass die Hinweisschilder aufgrund der Genehmigungsmaßnahme, die ihre Anbringung erlaubt, in einer einzigen Struktur mit einem hervorstehendem Begrenzungsrahmen eingefügt werden, wird bei der Berechnung der Gebühr lediglich die Fläche der begrenzten Platte berücksichtigt.
 4. Bei mehrflächigen Werbeträgern wird die Gebühr auf der Grundlage der Gesamtfläche der verwendeten Seiten berechnet. Bei doppelseitigen Medien mit gegenüberliegenden Seiten, die nicht zu einer Summierung der Werbewirksamkeit führen, wird die Fläche jeder Seite separat gezählt.
 5. Bei volumetrischen Werbeträgern wird die Gebühr auf der Grundlage der Gesamtfläche berechnet, die sich aus der Entwicklung des geometrischen Mindestkörpers ergibt, in dem der Träger selbst umschrieben werden kann.
 6. Die Girlanden, Flaggen und dergleichen, die sich auf denselben Schuldner beziehen und miteinander in Verbindung stehen und somit darauf abzielen, dieselbe Werbebotschaft als Ganzes zu verbreiten oder ihre Wirksamkeit zu erhöhen, wer-
- mezzo metro quadrato. Sono esenti le superfici inferiori a trecento centimetri quadrati.
3. Le preinsegne o frecce direzionali vanno considerate ad ogni effetto come forme pubblicitarie. Nell'ipotesi di plurimi messaggi pubblicitari di aziende diverse collocati su un unico pannello, il canone viene determinato in base alla superficie espositiva utilizzata da ciascuna delle imprese reclamizzate, indipendentemente dalle dimensioni del mezzo pubblicitario cumulativo. Solo nel caso in cui le preinsegne risultino inserite, per effetto del provvedimento autorizzatorio che ne consente l'esposizione, in un'unica struttura fornita di cornice perimetrale in rilievo, ai fini del calcolo del canone si tiene conto della sola superficie del pannello perimetrato.
 4. Per i mezzi pubblicitari polifacciali il canone è calcolato in base alla superficie complessiva delle facciate utilizzate. Per i mezzi bifacciali a facciate contrapposte, che non comportano sommatoria di efficacia pubblicitaria, la superficie di ciascuna facciata è conteggiata separatamente.
 5. Per i mezzi pubblicitari aventi dimensioni volumetriche il canone è calcolato in base alla superficie complessiva risultante dallo sviluppo del minimo solido geometrico in cui può essere circoscritto il mezzo stesso.
 6. I festoni, le bandierine e simili riferiti al medesimo soggetto debitore e collocati in connessione tra loro, quindi finalizzati a diffondere nel loro insieme lo stesso messaggio pubblicitario o ad accrescerne l'ef-



den bei der Berechnung der von der Gebühr abgedeckten Fläche als einziges Werbemittel berücksichtigt.

7. Bei Firmenschildern von Handels-, Produktions- oder Dienstleistungsbetrieben, welche den Betriebssitz kennzeichnen, an dem die Tätigkeit, auf die sie sich beziehen, ausgeübt wird, im Falle von einer Vielfalt an Firmenschildern beim selben Betriebssitz wird die vom Absatz 3 des gegenständlichen Artikels vorgesehene Aufrundungsregel auf die Fläche jedes einzelnen Firmenschildes angewandt und erst dann die Gesamtfläche ermittelt.
 8. Für Werbung im Außenbereich von Fahrzeugen, die für den öffentlichen Gebrauch genutzt werden, ist die Gebühr an die Gemeinde zu entrichten, welche die Betriebsgenehmigung erteilt hat, während für Werbung im Außenbereich von Fahrzeugen, die für den privaten Gebrauch genutzt werden, ist die Gebühr an die Gemeinde zu entrichten, in der der Eigentümer des Fahrzeugs seinen Wohnsitz oder Sitz hat. In jedem Fall ist die Person, die das Fahrzeug zur Verbreitung der Botschaft benutzt, gesamtschuldnerisch zur Zahlung verpflichtet. Für die Werbung auf eigene Rechnung auf unternehmenseigenen Fahrzeugen oder an Fahrzeugen für den Warentransport auf Rechnung des Betriebes wird die Gebühr nach Kalenderjahr berechnet.
 9. Für Werbung mit Bannern oder anderen ähnlichen Mitteln, die Straßen oder Plätze überqueren, wird die Gebühr auf der Grundlage der Fläche des Werbeträgers berechnet.
 10. Die Werbung mit Flugzeugen mittels Aufschriften, Bannern, Rauchzeichnungen ist untersagt.
- ficacia, si considerano agli effetti del calcolo della superficie oggetto del canone come unico mezzo pubblicitario.
7. Per le insegne di esercizio di attività commerciali e di produzioni di beni o servizi che contraddistinguono la sede ove si svolge l'attività, nel caso di pluralità di insegne presso la stessa sede l'arrotondamento previsto dal comma 3 del presente articolo deve essere applicato alla superficie di ogni singola insegna prima del calcolo della somma complessiva delle superfici.
 8. Per la pubblicità effettuata all'esterno di veicoli adibiti a uso pubblico il Canone è dovuto al Comune che ha rilasciato la licenza di esercizio, mentre per la pubblicità effettuata all'esterno di veicoli privati il Canone è dovuto al Comune in cui il proprietario del veicolo ha la residenza o la sede. In ogni caso è obbligato in solido al pagamento il soggetto che utilizza il mezzo per diffondere il messaggio. Per la pubblicità effettuata per conto proprio su veicoli di proprietà dell'impresa o adibiti ai trasporti per suo conto il canone è dovuto per anno solare.
 9. Per la pubblicità effettuata con striscioni o altri mezzi simili che attraversano strade o piazze il canone viene calcolato sulla base della superficie del mezzo.
 10. La pubblicità effettuata con aeromobili mediante scritte, striscioni, disegni fumogeni è vietata.



11. Für Werbung, die mit Fesselballons und dergleichen durchgeführt wird, ist die Gebühr pro Aussendungspunkt pro Tag oder Bruchteil desselben geschuldet.
 12. Die Tonwerbung ist untersagt.
 13. Für Werbung, die an öffentlichen oder öffentlich zugänglichen Orten mittels Dias oder Lichtprojektionen auf reflektierenden Bildschirmen oder Wänden durchgeführt wird, wird die Gebühr für jeden Tag erhoben, unabhängig von der Anzahl der Botschaften und der für die Projektion verwendeten Fläche, außer für den Fall, dass das Werbemittel auf öffentlichem Grund errichtet wird.
 14. Bei Werbung mittels Plakaten, die von der für die Verwaltung der Gebühr zuständigen Stelle mittels Stempelung genehmigt wurde, muss der Gebührenpflichtige die Erklärung und das Verzeichnis der Räumlichkeiten, in denen die Plakate angebracht werden, vorlegen. Erfolgt eine solche Auslage nur gelegentlich, so entfällt die Verpflichtung zur Vorlage eines Verzeichnisses der Räumlichkeiten.
 15. Die Werbeaussendung mittels Verteilens von Flugblättern oder anderem Werbematerial, durch Personen, die mit Plakaten oder anderen Werbeträgern in Umlauf sind, ist im Umkreis von 500m von der Grenze des Marktareals an Markttagen und anlässlich von Festen, Messen und Veranstaltungen auf den Hauptplätzen verboten.
 16. Es ist verboten, mittels Abwurfes von Flugblättern oder Gegenständen aus Fahrzeugen zu werben. Die Verteilung ausgenommen die persönliche Übergabe ist verboten. Die Gebühr ist für jede Person, die an der Verteilung oder Ausführung beteiligt ist, und für jeden Tag oder Bruchteil davon fällig, unabhängig von der
11. Per la pubblicità eseguita con palloni frenati e simili, il canone è dovuto per punto di diffusione per giorno o frazione.
 12. La pubblicità sonora è vietata.
 13. Per la pubblicità realizzata in luoghi pubblici o aperti al pubblico attraverso diapositive o proiezioni luminose effettuate su schermi o pareti riflettenti, il canone è applicato per ogni giorno, indipendentemente dal numero dei messaggi e dalla superficie adibita alla proiezione, tranne nel caso in cui il mezzo pubblicitario sia installato su suolo pubblico.
 14. Per la diffusione pubblicitaria mediante locandine, autorizzata tramite l'apposizione del timbro da parte dell'ufficio preposto alla gestione del canone, il soggetto debitore deve presentare la dichiarazione e l'elenco dei locali nei quali le locandine verranno esposte. Quando tale esposizione ha carattere occasionale, si prescinde dall'obbligo a presentare l'elenco dei locali.
 15. La diffusione pubblicitaria mediante la distribuzione di volantini o di altro materiale pubblicitario, mediante persone circolanti con cartelli o altri mezzi pubblicitari, è vietata a distanza di 500m dal limite delle aree mercatali nei giorni di mercato ed in occasione di sagre, fiere e manifestazioni sulle piazze principali.
 16. E' vietata la diffusione pubblicitaria effettuata con lancio di volantini od oggetti da veicoli. E' vietata la distribuzione dei volantini ad eccezione della consegna personale. Il canone è dovuto per ciascuna persona impiegata nella distribuzione o effettuazione, e per ogni giorno o frazione, indipendentemente dalla misura dei mezzi



Größe der Werbeträger und der Menge des verteilten Materials.

17. Für Werbeaussendungen mit anderen Mitteln und/oder Anlagen, die in den vorhergehenden Absätzen dieses Artikels nicht vorgesehen sind, wird die Gebühr nach dem Prinzip der Ähnlichkeit angewandt.

Art. 22

Jahrestarife und Tagesstarife

1. Dauerhafte Besetzungen sind für Kalenderjahre (vom 1. Januar bis 31. Dezember) gebührenpflichtig, wobei jedes Jahr einer eigenständigen Verpflichtung entspricht. Bei Jahresbesetzungen, die während des Kalenderjahres beginnen oder enden wird eine tagesgenaue Abrechnung des Jahrestarifs verrechnet.
2. Für Untergrundbesetzungen wird der oben genannte Jahresstandardtarif auf ein Viertel reduziert. Für Untergrundbesetzungen mit Tanks gilt dieser Tarif bis zu einem Tankfassungsvermögen von höchstens dreitausend Litern. Für größere Tanks wird der Tarif für jede weitere 1.000 Liter oder Bruchteile davon um ein Viertel erhöht. Eine Toleranz von 5 Prozent bei der Messung der Kapazität ist zulässig.
3. Die im vorhergehenden Absatz angeführte Gebühr wird ausschließlich auf den durch die Zapfsäulen für Treibstoff, Wasser und Pressluft und durch die bezüglichen unterirdischen Tanks besetzten Gemeindegrund samt unterirdischen Flächen angewandt. Alle anderen öffentlichen Flächen und Gründe, die, gegebenenfalls, durch Anlagen oder Hilfsvorrichtungen besetzt werden (gleichgültig, ob diese letzteren betrieblicher oder dekorativer Art

pubblicitari e dalla quantità di materiale distribuito.

17. Per la diffusione pubblicitaria effettuata con altri mezzi e/o impianti non previsti dai precedenti commi del presente articolo, si applica la tariffa per similarità.

Art. 22

Tariffe annuali e tariffe giornaliere

1. Le occupazioni permanenti sono soggette al pagamento del canone per anni solari (dal 1° gennaio al 31 dicembre), a ciascuno dei quali corrisponde un'obbligazione autonoma. Per le occupazioni aventi inizio o termine nel corso dell'anno solare, la tariffa annuale sarà addebitata su base giornaliera.
2. Per le occupazioni del sottosuolo la predetta tariffa standard annua è ridotta ad un quarto. Per le occupazioni del sottosuolo con serbatoi tale tariffa si applica fino a una capacità dei serbatoi non superiore a tremila litri. Per i serbatoi di maggiore capacità, la tariffa è aumentata di un quarto per ogni mille litri o frazione di mille litri. E' ammessa la tolleranza del 5 per cento sulla misura della capacità.
3. Il canone di cui al comma precedente è dovuto esclusivamente per l'occupazione del suolo e del sottosuolo comunale effettuata con le sole colonnine montanti di distribuzione dei carburanti, dell'acqua e dell'aria compressa ed i relativi serbatoi sotterranei. Tutti gli ulteriori spazi ed aree pubbliche eventualmente occupati con impianti o apparecchiature ausiliarie, funzionali o decorative, ivi compresi le tettoie, i chioschi e simili, comunque utilizzati, sono



sind), einschließlich der Überdachungen, der Kioske und ähnlicher, unterliegen der Gebühr nach dem Artikel 22 dieser Verordnung es sei denn, aufgrund einer Vereinbarung sind höhere Gebühren geschuldet.

4. Dauerhafte Werbeaussendungen ohne die Errichtung von Werbeanlagen auf öffentlichem Grund sind für Kalenderjahre (vom 1. Januar bis 31. Dezember) gebührenpflichtig, wobei jedes Jahr einer eigenständigen Verpflichtung entspricht. Bei Jahreswerbeaussendungen, die während des Kalenderjahres beginnen oder enden, gilt für den Bruchteil des Jahres der volle Jahrestarif oder der Tagestarif, je nachdem, welcher Betrag niedriger ist.
5. Dauerhafte Werbeaussendungen mit der Errichtung von Werbeanlagen auf öffentlichem Grund sind für Kalenderjahre (vom 1. Januar bis 31. Dezember) gebührenpflichtig, wobei jedes Jahr einer eigenständigen Verpflichtung entspricht. Bei Jahreswerbeaussendungen, die während des Kalenderjahres beginnen oder enden, gilt für den Bruchteil des Jahres der volle Jahrestarif oder der Tagestarif, je nachdem, welcher Betrag niedriger ist.
6. Für dauerhafte Besetzungen und Werbeaussendungen wird die Höhe der Gebühr durch Multiplikation der Jahresstandardgebühr mit den Bewertungskoeffizienten und mit der Anzahl der Quadratmeter der Besetzung oder Werbeaussendung unter Berücksichtigung der Einstufungen von Straßen und öffentlichen Räumen (gemäß dem Anhang A und B dieser Verordnung) bestimmt.
7. Zeitweilige Besetzungen sind gebührenpflichtig auf der Grundlage des Tagesstandardtarifs gemäß Artikel 1 Absatz 827 des Gesetzes Nr. 160/2019.

soggetti al canone di occupazione di cui all'articolo 22 del presente regolamento ove per convenzione non siano dovuti diritti maggiori.

4. Le diffusioni pubblicitarie permanenti senza installazioni di impianti pubblicitari su suolo pubblico sono soggette al pagamento del canone per anni solari (dal 1° gennaio al 31 dicembre), a ciascuno dei quali corrisponde un'obbligazione autonoma. Per le diffusioni pubblicitarie annuali aventi inizio o termine nel corso dell'anno solare, per la frazione d'anno si applica l'importo minore tra l'intera tariffa annua e la tariffa giornaliera.
5. Le diffusioni pubblicitarie permanenti con installazioni di impianti pubblicitari su suolo pubblico sono soggette al pagamento del canone per anni solari (dal 1° gennaio al 31 dicembre), a ciascuno dei quali corrisponde un'obbligazione autonoma. Per le diffusioni pubblicitarie annuali aventi inizio o termine nel corso dell'anno solare, per la frazione d'anno si applica l'importo minore tra l'intera tariffa annua e la tariffa giornaliera.
6. Per le occupazioni e le diffusioni pubblicitarie permanenti la misura del canone è determinata moltiplicando la tariffa standard annua per i coefficienti di valutazione e per il numero dei metri quadrati dell'occupazione o dell'esposizione pubblicitaria, tenuto conto delle classificazioni delle strade e spazi pubblici (di cui all'allegato A e B del presente regolamento).
7. Le occupazioni temporanee sono soggette al pagamento del canone in base alla tariffa standard giornaliera, prevista



- dall'articolo 1, comma 827 della l. n. 160/2019.
8. Zeitweilige Werbeaussendungen ohne die Errichtung von Werbeanlagen auf öffentlichem Grund sind gebührenpflichtig auf der Grundlage des Tagesstandardtarifs gemäß Artikel 1 Absatz 827 des Gesetzes Nr. 160/2019.
 9. Zeitweilige Werbeaussendungen mit der Errichtung von Werbeanlagen auf öffentlichem Grund sind gebührenpflichtig auf der Grundlage des Tagesstandardtarifs gemäß Artikel 1 Absatz 827 des Gesetzes Nr. 160/2019.
 10. Für zeitweilige Besetzungen und zeitweilige Werbeflächen wird die Gebühr berechnet, indem der Jahresstandardtarif mit den Bewertungskoeffizienten, mit der Anzahl der Quadratmeter und mit der Anzahl der Tage der Besetzung oder Werbeaussendung unter Berücksichtigung der Einstufungen (gemäß dem Anhang A dieser Verordnung) multipliziert wird.
 11. Auf die so festgelegten Standardtarife finden die in dieser Verordnung für Besetzungen und Werbeaussendungen vorgesehenen zusätzlichen Zuschläge, Ermäßigungen und Koeffizienten Anwendung.
8. Le diffusioni pubblicitarie temporanee senza installazioni di impianti pubblicitari su suolo pubblico sono soggette al pagamento del canone in base alla tariffa standard giornaliera, prevista dall'articolo 1, comma 827 della l. n. 160/2019.
 9. Le diffusioni pubblicitarie temporanee con installazioni di impianti pubblicitari su suolo pubblico sono soggette al pagamento del canone in base alla tariffa standard giornaliera, prevista dall'articolo 1, comma 827 della l. n. 160/2019.
 10. Per le occupazioni e le diffusioni pubblicitarie temporanee il canone è calcolato moltiplicando la tariffa standard giornaliera per i coefficienti di valutazione, per il numero dei metri quadrati e per il numero dei giorni di occupazione o di esposizione pubblicitaria, tenuto conto delle classificazioni (di cui all'allegato A del presente regolamento).
 11. Alle tariffe standard così determinate si applicano le ulteriori maggiorazioni, le riduzioni e i coefficienti previsti dal presente regolamento per l'occupazione e la diffusione pubblicitaria.

Art. 23

Gebührenerhöhungen

1. Für folgende Werbeaussendungen, mit oder ohne Errichtung von Werbeanlagen auf öffentlichem Grund, sind Erhöhungen des Jahresstandardtarifs im aktuellen Tarifverzeichnis angeführten Ausmaß vorgesehen:

Art. 23

Maggiorazioni del canone

1. Sono previste delle maggiorazioni della tariffa standard annua per le seguenti diffusioni pubblicitarie, con o senza installazione di impianti pubblicitari su suolo pubblico, nella misura indicata nel tariffario vigente:



- a) für Firmenschilder, Schilder, Werbe- tafeln, Türschilder und Fahnen mit ei- ner Fläche über einen Quadratmeter;
 - b) für beleuchtete Werbung;
 - c) für Leuchttafeln und Projektionen im eigenen Auftrag und im Auftrag Drit- ter;
 - d) für die Werbung auf eigene Rech- nung auf unternehmenseigenen Fahrzeugen oder an Fahrzeugen für den Warentransport auf Rechnung des Betriebes.
2. Für folgende Werbeaussendungen, mit o- der ohne Errichtung von Werbeanlagen auf öffentlichem Grund, sind Erhöhungen des Tagesstandardtarifs im aktuellen Tar- rifverzeichnis angeführten Ausmaß vorge- sehen:
- a) für Firmenschilder, Schilder, Werbe- tafeln, Türschilder und Fahnen;
 - b) für beleuchtete Werbung;
 - c) für Leuchttafeln und Projektionen im eigenen Auftrag und im Auftrag Drit- ter;
 - d) für die Werbung auf eigene Rech- nung auf unternehmenseigenen Fahrzeugen oder an Fahrzeugen für den Warentransport auf Rechnung des Betriebes;
 - e) für Spruchbänder über Straßen oder über Plätze;
 - f) für Werbung, die an öffentlichen oder öffentlich zugänglichen Orten mittels Dias oder Lichtprojektionen auf re- flektierenden Bildschirmen oder Wän- den mit einer Dauer von bis zu 30 Ta- gen;
 - g) für Werbung mittels Fesselballone;
- a) per le insegne, i cartelli, le locandine, le targhe e gli standardi eccedenti il metro quadrato;
 - b) per la pubblicità in forma luminosa;
 - c) per i pannelli luminosi e proiezioni per conto proprio e per conto terzi;
 - d) per la pubblicità effettuata per conto proprio su veicoli di proprietà dell'im- presa o adibiti ai trasporti per suo conto.
2. Sono previste delle maggiorazioni della tariffa standard giornaliera per le seguenti diffusioni pubblicitarie, con o senza instal- lazione di impianti pubblicitari su suolo pubblico, nella misura indicata nel tariffa- rio vigente:
- a) per le insegne, i cartelli, le locandine, le targhe e gli standardi eccedenti il metro quadrato;
 - b) per la pubblicità in forma luminosa;
 - c) per i pannelli luminosi e proiezioni per conto proprio e per conto terzi;
 - d) per la pubblicità effettuata per conto proprio su veicoli di proprietà dell'im- presa o adibiti al trasporto per suo conto;
 - e) per i striscioni attraversanti strade o piazze;
 - f) per la pubblicità realizzata in luoghi pubblici o aperti al pubblico attra- verso diapositive o proiezioni lumi- nose effettuate su schermi o pareti ri- flettenti, qualora essa abbia una du- rata fino a 30 giorni;
 - g) per la pubblicità mediante palloni fre- nati;



h) für die persönliche Verteilung von Flugblättern;

h) per la distribuzione personale di manifestini;

Art. 24

Gebührenermäßigungen

1. Für die Besetzungen sind die folgenden Ermäßigungen vorgesehen:
 - a) 50 Prozent für Besetzungen von mehr als 15 Tagen. Diese Ermäßigung findet keine Anwendung bei Besetzungen mit Leitungen, Rohren und Anlagen;
 - b) 75 Prozent für dauerhafte Untergrundbesetzungen. Für Untergrundbesetzungen mit Tanks gilt dieser Tarif bis zu einem Tankfassungsvermögen von höchstens dreitausend Litern. Für größere Tanks wird der Tarif für jede weitere 1.000 Liter oder Bruchteile davon um ein Viertel erhöht. Eine Toleranz von 5 Prozent bei der Messung der Kapazität ist zulässig.
 - c) 30 Prozent für oberirdische und unterirdische Besetzungen.
2. Für folgende Besetzungen sind weitere Ermäßigungen des Tages- und Jahresstandardtarifs im aktuellen Tarifverzeichnis angeführten Ausmaß vorgesehen:
 - a) Besetzungen des unterirdischen und oberirdischen Raumes (ausgenommen jene unter Absatz 1, Buchstabe b);
 - b) Besetzungen des unterirdischen Raumes mit Tanks über 3.000 Liter;
3. Für folgende Werbeaussendungen sind Ermäßigungen von 50 Prozent vorgesehen:

Art. 24

Riduzioni del canone

1. Sono previste le seguenti riduzioni per le occupazioni:
 - a) 50 per cento delle tariffe giornaliere di durata superiore a 15 giorni. Tale riduzione non si applica alle tariffe previste per l'occupazione con cavi, condutture ed impianti;
 - b) 75 per cento per le occupazioni del sottosuolo. Per le occupazioni del sottosuolo con serbatoi tale tariffa si applica fino a una capacità dei serbatoi non superiore a tremila litri. Per i serbatoi di maggiore capacità, la tariffa è aumentata di un quarto per ogni mille litri o frazione di mille litri. E' ammessa la tolleranza del 5 per cento sulla misura della capacità.
 - c) 30 per cento per le occupazioni del soprasuolo e del sottosuolo.
2. Sono previste delle ulteriori riduzioni della tariffa standard giornaliera ed annua per le seguenti occupazioni nella misura indicata nel tariffario vigente:
 - a) occupazioni del sottosuolo e soprasuolo (eccetto le occupazioni di cui al comma 1, lettera b);
 - b) occupazioni del sottosuolo con serbatoi superiori a 3.000 litri;
3. Nei seguenti casi per la diffusione pubblicitaria sono previste riduzioni del 50 per cento:



- a) Werbemaßnahmen von Komitees, Vereinen, Stiftungen und anderen nicht gewinnorientierten Einrichtungen, für die keine Befreiung vorgesehen ist. Die Ermäßigung wird gewährt, wenn die genannten Institutionen gemäß Gründungsakt oder Statut oder bezogen auf die konkrete Situation nicht als ausschließlichen oder hauptsächlichlichen Gegenstand die Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit haben;
- b) Werbung zugunsten von politischen, gewerkschaftlichen und berufsgruppenbezogenen, kulturellen, sportlichen, philanthropischen und religiösen Veranstaltungen, von wem auch immer abgehalten, welche unter der Schirmherrschaft, oder unter Beteiligung der örtlichen Gebietskörperschaften abgehalten werden. Voraussetzung für die Ermäßigung ist die Vorlage einer Erklärung, mit welcher die örtliche Gebietskörperschaft die Schirmherrschaft in Bezug auf den Gegenstand der Werbeinitiative bescheinigt;
- c) Werbung mit Bezug auf vaterländische und religiöse Feierlichkeiten sowie auf Vorstellungen seitens der Wanderbühnen und auf Wohltätigkeitsveranstaltungen.
- a) la pubblicità effettuata da comitati, associazioni, fondazioni ed ogni altro ente che non abbia scopo di lucro e che non rientra nei casi per i quali è prevista l'esenzione. La riduzione compete quando i predetti soggetti non abbiano, quale oggetto esclusivo o principale, determinato in base all'atto costitutivo o allo statuto o in relazione alla situazione di fatto, l'esercizio di attività commerciali;
- b) la pubblicità relativa a manifestazioni politiche, sindacali e di categoria, culturali, sportive, filantropiche e religiose, da chiunque realizzate, con il patrocinio o la partecipazione degli enti pubblici territoriali. La riduzione è subordinata alla presentazione di una comunicazione con la quale l'ente pubblico territoriale patrocinante attesti tale sua qualifica in ordine all'oggetto dell'iniziativa pubblicitaria;
- c) la pubblicità relativa a festeggiamenti patriottici, religiosi, a spettacoli viaggianti e di beneficenza.

Für die Anwendung dieser Ermäßigungen muss der Inhalt der Werbebotschaft dem Veranstalter zurechenbar sein. Wenn die Körperschaft nicht der einzige oder hauptsächlichliche Veranstalter der Veranstaltung ist und stattdessen aus der graphischen Gestaltung des Plakats das Mitwirken von Unternehmen und/oder kommerziellen Sponsoren ersichtlich ist, deren Zitate sichtbarer erscheinen als die des Veranstalters, gilt diese Anforderung als nicht

Per l'applicazione delle predette riduzioni, il contenuto del messaggio pubblicitario deve essere attribuibile all'ente promotore. Nel caso in cui l'ente non sia unico o principale promotore dell'evento e appaia, invece, evidente dall'impostazione grafica del manifesto il concorso di società e/o sponsor commerciali, le cui citazioni appaiono maggiormente visibili rispetto a quella dell'ente promotore, tale requisito non si considera soddisfatto e pertanto



erfüllt, so dass die Gebührenermäßigung nicht angewendet werden kann.

4. Für folgende Werbeaussendungen sind weitere Ermäßigungen des Tagesstandardtarifs im aktuellen Tarifverzeichnis angeführten Ausmaß vorgesehen:
 - a) für Werbeaussendungen, welche mittels Firmenschilder, Schilder, Werbe tafeln, Türschilder, Fahnen und für beleuchtete Werbung, sofern die Dauer bis zu 3 Monate beträgt. Der so festgelegte Tarif wird für jeden Monat oder Bruchteil davon angewandt;
 - b) für die Werbung mittels Leuchttafeln und Projektionen, im Auftrag des Unternehmens oder im Auftrag Dritter, sofern die Dauer bis zu 3 Monate beträgt. Der so festgelegte Tarif wird für jeden Monat oder Bruchteil davon angewandt.

Art. 25
Gebührenbefreiungen

1. Gebührenfrei sind:
 - a) die Grundbesetzungen durch den Staat, die Regionen, die Provinzen, die Gemeinden und deren Konsortien, durch religiöse Körperschaften für die Ausübung der im Staat zugelassenen Kulte, durch die öffentlichen Körperschaften;
 - b) die Besetzungen mit Richttafeln von Bahnhöfen, Haltestellen und Fahrplänen der öffentlichen Verkehrsdienste, Straßenverkehrstabellen, sowie Träger, deren Aushang durch Gesetz oder Verordnung vorgeschrieben ist,

non potrà essere applicata la riduzione della tariffa

4. Sono previste delle ulteriori riduzioni della tariffa standard giornaliera per le seguenti diffusioni pubblicitarie nella misura indicata nel tariffario vigente:
 - a) per le diffusioni pubblicitarie effettuate con insegne, cartelli, locandine, targhe, stendardi o in forma luminosa di durata non superiore a 3 mesi. La tariffa così determinata va applicata per ogni mese o frazione dello stesso;
 - b) per la pubblicità con pannelli luminosi e proiezioni, qualora effettuata per conto proprio dall'impresa o per conto terzi di durata non superiore a 3 mesi. La tariffa così determinata va applicata per ogni mese o frazione dello stesso.

Art. 25
Esenzioni

1. Sono esenti dal canone:
 - a) le occupazioni effettuate dallo Stato, dalle regioni, province, città metropolitane, comuni e loro consorzi, da enti religiosi per l'esercizio di culti ammessi nello Stato, da enti pubblici;
 - b) le occupazioni con le tabelle indicative delle stazioni, delle fermate e degli orari dei servizi pubblici di trasporto, nonché i mezzi la cui esposizione sia obbligatoria per norma di legge o regolamento, purché di superficie non superiore ad un metro



sofern deren Fläche einen Quadratmeter nicht überschreitet und sofern nichts anderes bestimmt ist;

- c) die gelegentlichen Besetzungen, welche die von den örtlichen Polizeiverordnungen festgesetzte Dauer nicht überschreiten, sowie die für das Auf- und Abladen von Waren notwendigen Besetzungen bis zu maximal zwei Stunden täglich;
- d) die Besetzungen durch Anlagen für öffentliche Dienste, wenn in der Konzessionsmaßnahme oder mit nachfolgender Maßnahme, nach Ablauf der Konzession der kostenlose Übergang der betreffenden Anlage an die Gemeinde vorgesehen ist;
- e) Besetzungen mit Leitungen, die für die landwirtschaftliche Tätigkeit genutzt werden;
- f) die Besetzungen durch Fahrzeuge der konzessionierten öffentlichen Linientransporte sowie die tierbespannten Fahrzeuge während ihrer Aufenthalte oder in den ihnen zugewiesenen Standplätzen;
- g) die Einfahrten;
- h) die Rampen und Ähnliches, welche für Menschen mit Behinderung bestimmt sind;
- i) die Besetzung von öffentlichen Flächen seitens jener, die Veranstaltungen oder Initiativen politischer Art organisieren, sofern die besetzte Fläche nicht 10 qm überschreitet;
- j) Besetzungen mit festen oder einziehbaren Überdachungen, die auf den öffentlichen Grund vorspringen;

quadrato, se non sia stabilito altrimenti;

- c) le occupazioni occasionali di durata non superiore a quella che è stabilita nei regolamenti di Polizia Locale e le occupazioni determinate dalla sosta dei veicoli per il tempo necessario al carico e allo scarico delle merci limitatamente ad un massimo di due ore al giorno;
- d) le occupazioni con impianti adibiti ai servizi pubblici nei casi in cui ne sia prevista, all'atto della concessione o successivamente, la devoluzione gratuita al comune al termine della concessione medesima;
- e) le occupazioni con condutture utilizzate per l'attività agricola;
- f) le occupazioni da parte delle vetture destinate al servizio di trasporto pubblico di linea in concessione nonché di vetture a trazione animale durante le soste o nei posteggi ad esse assegnati;
- g) passi carrabili;
- h) le rampe e simili destinati a soggetti portatori di handicap;
- i) l'occupazione di spazi ed aree pubbliche coloro i quali promuovono manifestazioni o iniziative a carattere politico, purché l'area occupata non ecceda i 10 mq;
- j) occupazioni con tende, fisse o retrattili, aggettanti direttamente sul suolo pubblico;



- k) die Werbebotschaften für Zeitungen und Zeitschriften, mit Ausnahme der Firmenzeichen, wenn sie nur an den Außenseiten der Kioske oder in den Schaufenstern oder an den Eingängen der Lokale, in denen die Zeitungen und Zeitschriften vertrieben werden, angebracht sind;
 - l) Werbung, die an öffentlich zugänglichen Orten (z.B. Stadien, Sportanlagen, Kinos, Auto- und ÖPNV-Stationen, Einkaufszentren) durchgeführt wird, wenn sie von der öffentlichen Straße aus nicht sichtbar ist, ist nicht genehmigungspflichtig, aber es ist Pflicht, eine eigene Erklärung einzureichen.
 - m) die Werbebotschaften, die im Inneren der Bahnhöfe der öffentlichen Verkehrsmittel jeder Art angebracht sind und sich auf den von der Betreiberfirma ausgeübten Dienst beziehen, sowie die Anschlagtafeln an den Außenseiten der Bahnhöfe oder längs der Fahrtstrecke, für den Teil, der sich auf Mitteilungen über die Ausübung und die Benützung des Dienstes bezieht;
 - n) die Aushängeschilder (insegne), Schilder und Ähnliches betreffend die Angabe des Sitzes von Komitees, Vereinen, Stiftungen und jeder anderen Körperschaft ohne Gewinnabsicht;
 - o) Firmenschilder von Handels-, Produktions- oder Dienstleistungsbetrieben mit einer Gesamtschildfläche bis zu 5 Quadratmetern, welche die jeweilige Betriebsstätte bezeichnen;
 - p) Angaben über das angebrachte Markenzeichen mit Abmessungen, die
- k) i messaggi pubblicitari, escluse le insegne, relativi ai giornali e alle pubblicazioni periodiche, se esposti sulle sole facciate esterne delle edicole o nelle vetrine o sulle porte di ingresso dei negozi ove si effettua la vendita;
 - l) La pubblicità effettuata all'interno di luoghi aperti al pubblico (es: gli stadi, gli impianti sportivi, i cinema, le stazioni automobilistiche e di pubblici trasporti, i centri commerciali) se non visibile dalla pubblica via non è soggetta a previa autorizzazione, ma è obbligatoria la presentazione di apposita dichiarazione.
 - m) i messaggi pubblicitari esposti all'interno delle stazioni dei servizi di trasporto pubblico di ogni genere inerenti all'attività esercitata dall'impresa di trasporto, nonché le tabelle esposte all'esterno delle stazioni stesse o lungo l'itinerario di viaggio, per la parte in cui contengano informazioni relative alle modalità di effettuazione del servizio;
 - n) le insegne, le targhe e simili apposte per l'individuazione delle sedi di comitati, associazioni, fondazioni ed ogni altro ente che non persegua scopo di lucro;
 - o) le insegne di esercizio di attività commerciali e di produzione di beni o servizi che contraddistinguono la sede ove si svolge l'attività cui si riferiscono, di superficie complessiva fino a 5 metri quadrati;
 - p) le indicazioni relative al marchio apposto con dimensioni proporzionali



proportional zur Größe von Mobilkränen, Turmdrehkränen, die auf Baustellen eingesetzt werden, und Baumaschinen sind, deren Gesamtfläche die folgenden Grenzen nicht überschreitet:

- q) bis zu 2 Quadratmeter für Mobilkräne, Turmdrehkräne, die auf Baustellen eingesetzt werden, und Baumaschinen mit einer potenziellen Höhenentwicklung von bis zu 10 laufenden Metern;
- r) bis zu 4 Quadratmeter für Mobilkräne, Turmdrehkräne, die auf Baustellen eingesetzt werden, und Baumaschinen mit einer potenziellen Höhe von mehr als 10 und bis zu 40 Laufmetern;
- s) bis zu 6 Quadratmeter für Mobilkräne, Turmdrehkräne, die auf Baustellen eingesetzt werden, und Baumaschinen mit einer potenziellen Höhe von mehr als 40 laufenden Metern;
- t) Angaben zum Markenzeichen, zur Firma, zur Firmenbezeichnung und zur Anschrift, die an Fahrzeugen angebracht sind, die für den Transport, auch auf Rechnung Dritter, verwendet werden, die dem Unternehmen gehören oder für den Transport in dessen Auftrag verwendet werden;
- u) Werbeträger, die an den Außenwänden öffentlicher Unterhaltungsstätten angebracht werden, wenn sie sich auf die im Programm vorgesehenen Darbietungen beziehen;
- v) die von den in Artikel 90 Absatz 1 des Gesetzes 289/2002 genannten Subjekten in irgendeiner Weise durchgeführte Werbebotschaften, welche in

alla dimensione delle gru mobili, delle gru a torre adoperate nei cantieri edili e delle macchine da cantiere, la cui superficie complessiva non ecceda i seguenti limiti:

- q) fino a 2 metri quadrati per le gru mobili, le gru a torre adoperate nei cantieri edili e le macchine da cantiere con sviluppo potenziale in altezza fino a 10 metri lineari;
- r) fino a 4 metri quadrati per le gru mobili, le gru a torre adoperate nei cantieri edili e le macchine da cantiere con sviluppo potenziale in altezza oltre i 10 e fino a 40 metri lineari;
- s) fino a 6 metri quadrati per le gru mobili, le gru a torre adoperate nei cantieri edili e le macchine da cantiere con sviluppo potenziale in altezza superiore a 40 metri lineari;
- t) le indicazioni del marchio, della ditta, della ragione sociale e dell'indirizzo apposti sui veicoli utilizzati per il trasporto, anche per conto terzi, di proprietà dell'impresa o adibiti al trasporto per suo conto;
- u) i mezzi pubblicitari posti sulle pareti esterne dei locali di pubblico spettacolo se riferite alle rappresentazioni in programmazione;
- v) i messaggi pubblicitari, in qualunque modo realizzati dai soggetti di cui al comma 1 dell'articolo 90 della legge 289/2002, rivolti all'interno degli im-



den von ihnen für Amateursportveranstaltungen mit einer Kapazität von weniger als viertausend Plätzen genutzten Einrichtungen nach innen gerichtet sind;

- w) Werbeträger, die sich auf die gewerbliche Tätigkeit oder die Herstellung von Waren oder Dienstleistungen beziehen, wo die Tätigkeit ausgeübt wird, sowie Werbeträger, mit Ausnahme von Firmenschildern, die in Schaufenstern und an den Türen am Eingang zu diesen Räumlichkeiten angebracht sind, sofern sie sich auf die dort ausgeübte Tätigkeit beziehen und einen halben Quadratmeter je Schaufenster oder Eingang nicht überschreiten;
- x) Werbeaussendungen mit Flächen von weniger als dreihundert Quadratzentimetern.
- y) Besetzungen mit Balkonen, Veranden, Bugfenstern und ähnlichen stabilen Rahmen;
- z) Besetzungen anlässlich von politischen, kulturellen oder sportlichen Veranstaltungen.
- aa) Besetzungen durch nicht gewerbliche Einrichtungen, Einrichtungen des Dritten Sektors, Sozialgenossenschaften oder Verbänden, welche der Bildung, sozialen Zwecken, der Solidarität, der Kultur, dem Sport und der Vorsorge dienen und dessen Einnahmen der Unterstützung der Institution dienen oder wohltätigen Zwecken zugeführt werden.
- bb) Besetzungen für Erstbauten auf ausgewiesenen Gründen für den geför-

piani dagli stessi utilizzati per manifestazioni sportive dilettantistiche con capienza inferiore a quattromila posti;

- w) i mezzi pubblicitari inerenti all'attività commerciale o di produzione di beni o servizi ove si effettua l'attività stessa, nonché i mezzi pubblicitari, ad eccezione delle insegne, esposti nelle vetrine e sulle porte d'ingresso dei locali medesimi purché attinenti all'attività in essi esercitata che non superino la superficie di mezzo metro quadrato per ciascuna vetrina o ingresso;
- x) la diffusione pubblicitaria per superfici inferiori a trecento centimetri quadrati.
- y) le occupazioni effettuate con balconi, verande, bow-windows e simili infissi di carattere stabile;
- z) occupazioni in occasione di manifestazioni politiche, culturali, sportive.
- aa) Occupazioni effettuate da enti non commerciali, enti del terzo settore, cooperative sociali e associazioni, aventi finalità educative, sociali e di solidarietà, culturali, sportive e previdenziali, ove i ricavi della manifestazione oggetto dell'occupazione siano di ausilio all'attività istituzionale ovvero siano destinati per scopi benefici.
- bb) Occupazioni effettuate per la prima costruzione di un edificio su un'area assegnata all'edilizia abitativa agevo-



- derden Wohnbau. Die spätere Erweiterung oder Sanierung unterliegen der Besetzungsgebühr.
- cc) Besetzungen durch die Stadtentwicklung Bruneck und der Bruneck Kronplatz Tourismus, auch in Auftrag Dritter, welche die Aufwertung des Stadtbildes zum Ziel haben.
- dd) Schilder mit touristischen oder Gebietshinweisen, welche vom Artikel 39 Absatz 1 Buchstabe h) des Gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 285/1992 (Straßenverkehrsordnung) und vom Artikel 134 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 495/1992 vorgesehen sind, sowie Hinweisschilder oder Richtungspfeile, welche vom Artikel 3 der Anlage A des Beschlusses der Landesregierung Nr. 175/2019 (Richtlinien zur einheitlichen Markierung und Beschilderung der Wanderwege) oder vom Artikel 8 des Dekretes des Landeshauptmannes Nr. 50/2007 (Radwege- und Radroutenordnung) vorgesehen sind.
2. In Ausnahmefällen bewertet der Gemeindevausschuss eine eventuelle Befreiung der Gebühr.
3. In folgenden Fällen ist die Gebühr nicht geschuldet sowie auch kein Antrag notwendig:
- a) Gestelle und Einrichtungen für das kostenlose Abstellen von zweirädrigen Fahrzeugen;
- b) Einrichtungen, die für die Durchführung des Dienstes der Sammlung und Entsorgung von Hausabfällen und für die Organisation der getrennten Abfallsammlung erforderlich ist, wenn der Dienst von einem Unternehmen auf der Grundlage einer
- lata. Sono soggetti al canone l'ampliamento successivo o il risanamento.
- cc) Occupazioni effettuate dalla Sviluppo Città di Brunico e dalla Brunico Kronplatz Turismo anche per conto terzi, qualora la finalità sia il promuovere l'immagine della Città di Brunico.
- dd) i segnali turistici e di territorio previsti dall'articolo 39, comma 1 lettera h) del decreto legislativo n. 285/1992 (Codice della Strada) e dall'articolo 134 del decreto del Presidente della Repubblica n. 495/1992, le preinsegne o frecce direzionali previste dall'articolo 3 dell'allegato 1 della deliberazione della Giunta provinciale n. 175/2019 (Direttive sulla segnaletica uniforme dei sentieri) e dall'articolo 8 del decreto del Presidente della Provincia n. 50/2007 (Regolamento delle piste ciclabili e degli itinerari ciclopedonali).
2. In casi eccezionali è competente la giunta comunale a valutare l'eventuale esenzione dal pagamento del canone.
3. Non sono assoggettate al canone e non è necessaria alcuna richiesta per le seguenti fattispecie:
- a) le rastrelliere e le attrezzature per parcheggio gratuito di veicoli a due ruote;
- b) le attrezzature necessarie per l'effettuazione del servizio di raccolta e smaltimento dei rifiuti solidi urbani e per l'organizzazione della raccolta differenziata dei rifiuti qualora il servizio venga svolto da azienda su concessione del Comune;



Konzession der Gemeinde durchgeführt wird;

- c) Alle Infrastrukturen welche zur Gestaltung des städtischen Raums notwendig sind und sich im Eigentum der Stadtgemeinde Bruneck befinden.

- c) tutte le infrastrutture considerate arredo urbano di proprietà della Città di Brunico.

Art. 26

Einzahlungsmodalitäten und -fristen

1. Bei dauerhaften Besetzungen und dauerhaften Werbeaussendungen muss die Zahlung der Gebühr für das erste Jahr der Konzession/Ermächtigung in einer einzigen Rate gleichzeitig mit der Erteilung der Genehmigung erfolgen. Für die Folgejahre ist die Gebühr bis zum 31. März des Bezugsjahres zu entrichten.
2. Bei zeitweiligen Besetzungen und Werbeaussendungen muss die Zahlung der Gebühr in einer einzigen Zahlung gleichzeitig mit der Ausstellung der Konzession/Ermächtigung erfolgen.
3. Bei dauerhaften oder zeitweiligen Besetzungen zu Gunsten eines Kondominiums ist der Verwalter als Vertreter des Kondominiums gemäß Artikel 1131 des italienischen Zivilgesetzbuches der Zahlungspflichtige.
4. Bei dauerhaften, nicht genehmigungspflichtigen, sondern erklärungspflichtigen Werbeaussendungen ist die Gebühr für das erste Jahr der Aussendung zum Zeitpunkt des Einreichens der Erklärung zu entrichten, deren Gültigkeit vom Zahlungsnachweis abhängt. Für die Folgejahre muss die Gebühr bis zum 31. März bezahlt werden.

Art. 26

Modalità e termini di versamento

1. Per le occupazioni e le diffusioni pubblicitarie permanenti, il pagamento del canone relativo al primo anno di concessione/autorizzazione deve essere effettuato in un'unica soluzione contestualmente al rilascio dell'atto autorizzativo. Per gli anni successivi il canone va corrisposto entro il 31 marzo dell'anno di riferimento.
2. Per le occupazioni e le diffusioni pubblicitarie temporanee, il pagamento del canone deve essere effettuato in un'unica soluzione contestualmente al rilascio della concessione/autorizzazione.
3. Per le occupazioni permanenti o temporanee effettuate a favore di un condominio, il soggetto obbligato al versamento è l'amministratore del condominio in qualità di rappresentante dello stesso ai sensi dell'articolo 1131 Codice Civile.
4. Per le diffusioni pubblicitarie permanenti non soggette ad autorizzazione ma a comunicazione, il pagamento del canone relativo al primo anno di diffusione deve essere effettuato al momento della dichiarazione, la cui validità è subordinata alla dimostrazione dell'avvenuto pagamento. Per gli anni successivi il canone va corrisposto entro il 31 marzo.



5. Bei zeitweiligen, nicht genehmigungspflichtigen, sondern erklärungspflichtigen Werbeaussendungen ist die Gebühr als einmalige Zahlung zum Zeitpunkt des Einreichens der Erklärung zu entrichten, deren Gültigkeit vom Zahlungsnachweis abhängt.
 6. Mit Beschluss des Gemeindevorstandes können die normalen Zahlungsbedingungen der Gebühr sowohl für dauerhafte als auch für zeitweilige Besetzungen und Werbeaussendungen für diejenigen, die von schweren Naturkatastrophen, Epidemien, Pandemien und anderen Ereignissen außergewöhnlicher Natur betroffen sind, aufgeschoben oder ausgesetzt werden.
 7. Bei öffentlichen Plakatierungen muss die Zahlung gleichzeitig mit dem Antrag für die betreffende Dienstleistung erfolgen.
 8. Der Euro wird aufgerundet.
5. Per le diffusioni pubblicitarie temporanee non soggette ad autorizzazione ma a comunicazione, il pagamento del canone deve essere effettuato in un'unica soluzione al momento della dichiarazione, la cui validità è subordinata alla dimostrazione dell'avvenuto pagamento.
 6. Con deliberazione della Giunta comunale i termini ordinari di versamento del canone per le occupazioni e le diffusioni pubblicitarie sia permanenti che temporanee possono essere differiti o sospesi per i soggetti obbligati interessati da gravi calamità naturali, epidemie, pandemie e altri eventi di natura straordinaria ed eccezionale.
 7. Per le pubbliche affissioni il versamento deve essere effettuato contestualmente alla richiesta del relativo servizio.
 8. Si procede all'arrotondamento dell'euro.

Art. 27

Plakatierungsgebühr - Zielsetzung und Gegenstand des Dienstes

1. Zweck des Plakatierungsdienstes ist es, die Anbringung von Plakaten aus jedem Material durch die Gemeinde oder den Dienstbetreiber an den eigens dazu bestimmten Anschlagflächen zu gewährleisten. Bei den Plakaten kann es sich um behördliche oder soziale Mitteilungen oder um sonstige Aussendungen ohne wirtschaftliche Relevanz, aber auch um Mitteilungen von Wirtschaftsbetrieben handeln.

Art. 27

Canone per le Pubbliche Affissioni - Finalità e contenuto del servizio

1. Il servizio delle pubbliche affissioni è inteso a garantire specificatamente l'affissione, a cura del Comune o del gestore del servizio, in appositi impianti a ciò destinati, di manifesti di qualunque materiale costituiti, contenenti comunicazioni aventi finalità istituzionali, sociali o comunque prive di rilevanza economica e di messaggi diffusi nell'esercizio di attività economiche.



Art. 28

Fläche der Anschlagtafeln für den öffentlichen Plakatierungsdienst

1. Die Gesamtfläche der für die öffentliche Plakatierung im Auftrag der Gemeinde bestimmten Anlagen ist im allgemeinen Plan der Werbeanlagen angeführt.
2. In der Wahlzeit werden an den entsprechenden Standorten Wahlplakatträger aufgestellt, die nach Abschluss des Wahlkampfes von der Gemeinde wieder entfernt werden.
3. Die Art und Beschaffenheit der in diesem Artikel vorgesehenen Anlagen müssen in dieser Verordnung und in den geltenden Gesetzen enthaltenen Vorschriften entsprechen.

Art. 29

Plakatierungsgebühr

1. Für die Ausführung der Plakatierung steht der Gemeinde eine Gebühr zu. Für die Bezahlung der erwähnten Gebühr sind solidarisch haftbar, wer den Dienst verlangt und jener, in dessen Interesse der Dienst beansprucht wird.
2. Die Gebühr für die öffentliche Plakatierung richtet sich nach dem Zweck der Werbebotschaft und dem Format des Plakats.
3. Der Standardtarif der Gebühr für jedes Blatt der Größe 70x100 cm wird im aktuellen Tarifverzeichnis angeführt. Die Anwendung des Tarifs erfolgt für jedes Blatt mit Bezug auf die Aushängedauer.
4. Der Standardtarif gilt für einen Aushang von bis zu 10 Tagen oder einem Bruchteil

Art. 28

Superficie degli impianti adibiti alle affissioni

1. La superficie complessiva degli impianti da adibirsi alle pubbliche affissioni per conto del comune è riportata nel piano generale degli impianti pubblicitari.
2. Nei periodi elettorali vengono sistemati, negli appositi spazi i tabelloni elettorali che verranno rimossi dal Comune a campagna elettorale conclusa.
3. La tipologia degli impianti di cui al presente articolo deve adeguarsi alle prescrizioni contenute nel presente Regolamento e a quanto previsto dalle norme vigenti.

Art. 29

Canone per le pubbliche affissioni

1. Per l'effettuazione delle pubbliche affissioni è dovuto in solido, da chi richiede il servizio e da colui nell'interesse del quale il servizio stesso è richiesto, un canone a favore del Comune.
2. La tariffa del canone per le pubbliche affissioni è determinata in base alle finalità del messaggio pubblicitario e al formato del manifesto.
3. La tariffa standard del canone per ciascun foglio di dimensione fino a 70x100 cm è riportata nel tariffario vigente. La tariffa è applicata per ciascun foglio in relazione alla durata dell'affissione.
4. La tariffa standard del canone si applica per una durata di esposizione fino a 10 giorni o frazione. Oltre i primi 10 giorni di



davon. Über die ersten 10 Tage des Aushangs hinaus wird für jeden weiteren Zeitraum von 5 Tagen oder Bruchteilen davon der Standardtarif um 30 Prozent erhöht.

5. Für den Aushang von Plakaten mit einer Größe von über 1 qm und für die Dauer von bis zu 10 Tagen oder einem Bruchteil davon ist der Standardtarif um 50 Prozent erhöht. Über die ersten 10 Tage des Aushangs hinaus wird für jeden weiteren Zeitraum von 5 Tagen oder Bruchteilen davon der eben genannte Tarif um 30 Prozent erhöht.
6. Für jeden Plakatierungsauftrag von weniger als 50 Blättern erfährt der Standardtarif nach Absatz 3 eine Erhöhung um 50 Prozent.
7. Für die Plakate bestehend aus acht bis zwölf Blättern wird der Standardtarif um 50 Prozent erhöht. Für Plakate mit mehr als zwölf Blättern wird der Standardtarif um 100 Prozent erhöht.

Art. 30
Zahlung der Plakatierungsgebühr

1. Die Plakatierungsgebühren müssen gleichzeitig bei der Auftragserteilung bezahlt werden. Die Zahlungsbedingungen sind im Artikel 26 dieser Verordnung angeführt. Die Eintreibung von Beträgen, die aus welchem Grund auch immer für Plakatierungsgebühren geschuldet sind und nicht bezahlt wurden, erfolgt gemäß den geltenden Bestimmungen für die Zwangseintreibung.

esposizione, per ogni periodo successivo di 5 giorni o frazione, la tariffa standard è maggiorata del 30 per cento.

5. Per affissioni di manifesti di formato superiore a 1 mq la tariffa standard è aumentata del 50 per cento e si applica per una durata di esposizione fino a 10 giorni o frazione. Oltre i primi 10 giorni di esposizione, per ogni periodo successivo di 5 giorni o frazione tale tariffa è maggiorata del 30 per cento.
6. Per ogni commissione inferiore a cinquanta fogli la tariffa standard di cui al comma 3 è maggiorata del 50 per cento.
7. Per i manifesti costituiti da otto fino a dodici fogli la tariffa standard è maggiorata del 50 per cento. Per quelli costituiti da più di dodici fogli è maggiorata del 100 per cento.

Art. 30
Pagamento del canone sulle pubbliche affissioni

1. Il pagamento del canone sulle pubbliche affissioni deve essere effettuato contestualmente alla richiesta del servizio secondo le modalità di cui all'articolo 26 del presente regolamento. Per il recupero di somme comunque dovute a tale titolo e non corrisposte si osservano le norme vigenti in materia di riscossione coattiva.



Art. 31

Verweis

1. Die Bestimmungen betreffend die Gebühr für die Werbemaßnahmen gelten, soweit vereinbar, auch für die Plakatierungsgebühr.

Art. 32

Gebührenermäßigungen

1. Der Tarif für die Plakatierungsgebühr ist um die Hälfte ermäßigt:
 - a) für die Plakate, die ausschließlich den Staat und die öffentlichen Gebietskörperschaften betreffen, soweit für sie die im nachfolgenden Artikel 33 dieser Verordnung angeführten Fälle von Gebührenbefreiung nicht zutreffen;
 - b) für die Plakate von Komitees, Vereinen, Stiftungen und von jeder anderen Körperschaft ohne Gewinnzwecke;
 - c) für die Werbung für politische, gewerkschaftliche, Berufsgruppen bezogene Veranstaltungen, sowie kulturelle, sportliche, philanthropische und religiöse Veranstaltungen unter der Schirmherrschaft oder mit Beteiligung von Gebietskörperschaften, unabhängig davon, von wem sie organisiert werden;
 - d) für die Plakate, welche patriotische und religiöse Feierlichkeiten betreffen, und jene der Wanderbühnen sowie der Wohltätigkeitsveranstaltungen;
 - e) für die Totenanzeigen.

Art. 31

Rinvio

1. Le disposizioni previste per il canone sulle esposizioni pubblicitarie si applicano, per quanto compatibili, anche al canone per le pubbliche affissioni.

Art. 32

Riduzioni del canone

1. La tariffa per il servizio delle pubbliche affissioni è ridotta alla metà:
 - a) per i manifesti riguardanti in via esclusiva lo Stato e gli enti pubblici territoriali e che non rientrano nei casi per i quali è prevista l'esenzione ai sensi del successivo articolo 33, del presente regolamento;
 - b) per i manifesti di comitati, associazioni, fondazioni ed ogni altro ente che non abbia scopo di lucro;
 - c) per la pubblicità relativa a manifestazioni politiche, sindacali e di categoria, culturali, sportive, filantropiche e religiose, da chiunque realizzate con il patrocinio o la partecipazione degli enti pubblici territoriali;
 - d) per i manifesti relativi a festeggiamenti patriottici, religiosi, a spettacoli viaggianti e di beneficenza;
 - e) per gli annunci mortuari.



Art. 33
Gebührenbefreiungen

1. Von den Plakatierungsgebühren sind befreit:
 - a) die im Gemeindegebiet angeschlagenen Plakate, die institutionelle Tätigkeiten der Gemeinde betreffen, die allein von ihr ausgeübt werden;
 - b) die Kundmachungen der Militärbehörden betreffend die Eintragung in die Stellungslisten, die Einberufungen zum Militärdienst und die Wiedereinberufungen;
 - c) die Kundmachungen des Staates, der Region und der Provinzen in Sachen Steuern und Abgaben;
 - d) die Aufrufe der Polizeibehörden in Sachen öffentliche Sicherheit;
 - e) die Kundmachungen betreffend gesetzliche Obliegenheiten im Zusammenhang mit Volksbefragungen, mit Parlamentswahlen, mit den Wahlen zum Europaparlament, mit jenen zum Regionalrat und mit den Gemeinderatswahlen;
 - f) alle Plakate und Kundmachungen, deren Veröffentlichung vom Gesetz vorgeschrieben ist;
 - g) alle Plakate und Kundmachungen betreffend kostenlose und ordnungsgemäß ermächtigte Schul- und Berufslehrgänge.

Art. 33
Esenzioni dal canone

1. Sono esenti dal canone per le pubbliche affissioni:
 - a) i manifesti riguardanti le attività istituzionali del Comune da esso svolte in via esclusiva, esposti nell'ambito del proprio territorio;
 - b) i manifesti delle autorità militari relativi alle iscrizioni nelle liste di leva, alla chiamata ed ai richiami alle armi;
 - c) i manifesti dello Stato, delle Regioni e delle Province in materia di tributi;
 - d) i manifesti delle autorità di polizia in materia di pubblica sicurezza;
 - e) i manifesti relativi ad adempimenti di legge in materia di referendum, elezioni politiche, per il parlamento europeo, regionali, amministrative;
 - f) ogni altro manifesto la cui affissione sia obbligatoria per legge;
 - g) i manifesti concernenti corsi scolastici e professionali gratuiti regolarmente autorizzati.



Art. 34

Vorschriften über die Plakatierung

1. Wer den Plakatierungsdienst in Anspruch nehmen will, muss mittels Antrag auf einem eigenen Formblatt, das vom Betreiber des Dienstes vorbereitet wird, Folgendes bekanntgeben:
 - a) die Dauer der Veröffentlichung,
 - b) die Anzahl der anzuschlagenden Plakate,
 - c) gegebenenfalls die Orte, an denen sie anzuschlagen sind,
 - d) jede weitere zweckdienliche Mitteilung.
2. Der Auftraggeber muss dem zuständigen Amt auf eigene Kosten die Anzahl der anzuschlagenden Plakate übergeben oder zukommen lassen.
3. Die Plakatierungen müssen nach der zeitlichen Reihenfolge der eingegangenen Aufträge erfolgen. Diese sind in einem eigenen chronologischen Verzeichnis festzuhalten.
4. Für jede gesetzliche und tarifliche Wirkung werden die Verlautbarungen und die Plakate seitens des Betreibers mit einem eigenen Stempel versehen, auf dem der letzte Tag der Veröffentlichung angegeben ist.
5. Die Dauer des Anschlageläuft ab dem Tag, an dem der Auftrag vollständig ausgeführt worden ist. Am selben Tag muss der Betreiber des Dienstes dem Antragsteller auf dessen Ersuchen das Verzeichnis der benutzten Flächen mit Angabe der Anzahl der angeschlagenen Plakate zur Verfügung stellen. Das genannte Verzeichnis steht der Gemeinde zur Verfügung.

Art. 34

Prescrizioni per le pubbliche affissioni

1. Per ottenere l'affissione il committente deve comunicare mediante l'apposito modulo predisposto dal gestore del servizio:
 - a) la durata dell'affissione,
 - b) il numero dei manifesti da affiggere,
 - c) l'eventuale scelta di determinati spazi,
 - d) ogni altra notizia necessaria al riguardo.
2. Il committente deve altresì consegnare o fare pervenire, franco di ogni spesa, all'ufficio competente il quantitativo dei manifesti da affiggere.
3. Le pubbliche affissioni devono essere effettuate secondo l'ordine di precedenza risultante dal ricevimento della commissione, che deve essere annotata in apposito registro cronologico.
4. Per ogni effetto di legge e di tariffa gli avvisi ed i manifesti vengono contrassegnati dal gestore con uno speciale timbro recante la data dell'ultimo giorno di durata dell'affissione.
5. La durata dell'affissione decorre dal giorno in cui è stata eseguita al completo. Nello stesso giorno, su richiesta del committente, il gestore del servizio deve mettere a sua disposizione l'elenco delle posizioni utilizzate con l'indicazione dei quantitativi affissi. Lo stesso elenco è a disposizione del Comune.



6. Widrige Witterungsverhältnisse, denen zufolge die Plakatierung mit Verspätung erfolgt, werden als Gründe höherer Gewalt betrachtet. Beträgt die Verspätung mehr als zehn Tage ab dem Antrag, muss der Betreiber des Dienstes den Auftraggeber hiervon rechtzeitig und schriftlich verständigen.
7. Das Fehlen verfügbarer Flächen muss dem Auftraggeber innerhalb von zehn Tagen ab Antrag schriftlich mitgeteilt werden.
8. In den Fällen nach den Absätzen 6 und 7 kann der Antragsteller den Auftrag kostenlos widerrufen und die Gemeinde muss ihm die bezahlten Beträge innerhalb von 180 Tagen ab diesbezüglicher Mitteilung des Betreibers rückerstatten.
9. Der Auftrag kann, bevor er ausgeführt wird, widerrufen werden. In diesem Fall muss jedoch die Hälfte der Gebühr bezahlt werden.
10. Wird eine Plakatierung für denselben Tag, an dem die Plakate abgeliefert werden, oder innerhalb der darauffolgenden zwei Tage beantragt und handelt es sich um eine Plakatierung kommerziellen Inhaltes oder wird eine Plakatierung in den Nachtstunden von 20 bis 7 Uhr oder an Feiertagen beantragt, wird die Gebühr um 10 Prozent mit einem Mindestbetrag von € 25,00 für jeden Auftrag erhöht.
11. Der Betreiber muss die sofortige Plakatierung vornehmen, falls diese vom Gesetz vorgesehen ist. Derselbe muss die Einhaltung von etwaigen einschränkenden Normen gewährleisten.
6. Il ritardo nell'effettuazione delle affissioni causato dalle avverse condizioni atmosferiche si considera caso di forza maggiore. In ogni caso, qualora il ritardo sia superiore a dieci giorni dalla data richiesta, il gestore del servizio deve darne tempestiva comunicazione per iscritto al committente.
7. La mancanza di spazi disponibili deve essere comunicata al committente per iscritto entro dieci giorni dalla richiesta di affissione.
8. Nei casi di cui ai commi 6 e 7 il committente può annullare la commissione senza alcun onere a suo carico ed il Comune è tenuto al rimborso delle somme versate entro 180 giorni dalla comunicazione in merito da parte del gestore.
9. Il committente ha facoltà di annullare la richiesta di affissione prima che venga eseguita, con l'obbligo di corrispondere in ogni caso la metà del canone dovuto.
10. Per le affissioni richieste per il giorno in cui è stato consegnato il materiale da affiggere o entro i due giorni successivi, se trattasi di affissioni di contenuto commerciale, ovvero per le ore notturne dalle venti alle sette o nei giorni festivi è dovuta la maggiorazione del 10 per cento del canone, con un minimo di € 25,00 per ciascuna commissione.
11. Il gestore deve garantire l'immediata affissione dei manifesti qualora la stessa sia prevista da norme di legge. Lo stesso deve inoltre garantire il rispetto delle eventuali norme limitative riguardanti le affissioni.



12. In den zur Entgegennahme der Plakate vorgesehenen Räumen müssen folgende Unterlagen zur öffentlichen Einsichtnahme hinterlegt bzw. angeschlagen werden:
 - a) die Tarife für den Plakatierungsdienst,
 - b) das Verzeichnis der Plakatierungsflächen mit Angabe der Kategorien, für welche die einzelnen Flächen bestimmt sind,
 - c) das chronologische Verzeichnis der Plakatierungsaufträge.
 13. Die Gemeinde kann den Aushang von Plakaten, deren Inhalt im Widerspruch zu den Bestimmungen des Gesetzes zu stehen scheint oder das öffentliche Bewusstsein stören könnte, aussetzen, bis die zuständigen Stellen ihre Stellungnahme abgegeben haben.
12. Nei locali d'accettazione dei manifesti devono essere esposti, per la pubblica consultazione:
 - a) le tariffe del servizio,
 - b) l'elenco degli spazi destinati alle pubbliche affissioni con l'indicazione delle categorie alle quali detti spazi appartengono,
 - c) il registro cronologico delle commissioni.
 13. Il Comune può sospendere l'affissione di manifesti il cui contenuto appaia in contrasto con disposizioni di legge, o possa arrecare turbamento alla sensibilità pubblica, in attesa che gli Organi competenti esprimano il loro parere.

Art. 35

Ersetzung von Plakaten

1. Die Gemeinde bzw. der Betreiber übernehmen keine Haftung für Plakate, welche vor Ablauf ihrer Aushängefrist abgerissen oder wie auch immer beschädigt werden.
2. Der Betreiber ist auf jeden Fall verpflichtet, die abgerissenen oder beschädigten Plakate kostenlos zu ersetzen. Falls er über keine weiteren Exemplare verfügt, muss er den Auftraggeber rechtzeitig verständigen und in der Zwischenzeit die entsprechenden Flächen für ihn freihalten.

Art. 35

Sostituzione di manifesti

1. Non può essere attribuita alcuna responsabilità al Comune o al gestore per i manifesti che venissero strappati o comunque deteriorati prima del termine di scadenza della affissione richiesta.
2. Il gestore ha comunque l'obbligo di sostituire gratuitamente i manifesti strappati o comunque deteriorati e, qualora non disponga di altri esemplari dei manifesti da sostituire, deve darne tempestiva comunicazione al richiedente, mantenendo, nel frattempo, a sua disposizione i relativi spazi.



Art. 36

Plakatierung an provisorischen Bauwerken

1. An Gerüsten, Bauzäunen und ähnlichen provisorischen Bauwerken, die zu welchem Zweck auch immer aufgestellt werden, an ein öffentliches Grundstück angrenzen und sich im Bereich der im Gemeindeplan für Raum und Landschaft definierten historischen Ortskern befinden, ist das Anschlagen von Plakaten jeglicher Art und Größe verboten. Im restlichen Gemeindegebiet darf ausschließlich der Dienstbetreiber im Auftrag der Gemeinde an den oben genannten provisorischen Bauwerken plakatieren. Dafür ist weder ein Entgelt geschuldet, noch bedarf es der vorherigen Einwilligung des Eigentümers. Die Gemeinde kann allerdings die Benützung der besagten provisorischen Anlagen für den Plakatierungsdienst unter Benachrichtigung des Betreibers untersagen, vor allem wenn es sich um besondere, von der Gemeinde selbst vorgegebene Anlagen handelt.
2. Bei der Überlassung der im vorhergehenden Absatz beschriebenen Flächen gibt der Betreiber den Firmen und Betrieben mit Sitz im Gebäude, wo die Bauarbeiten durchgeführt werden, bzw. jenen, auf deren Rechnung die Arbeiten durchgeführt werden, den Vorrang. Auf alle Fälle sind die entsprechenden Gebühren zu entrichten.
3. Sollten die im Absatz 1 dieses Artikels erwähnten Bauwerke vorzeitig entfernt werden, kann dem Benutzer gestattet werden, die Plakatierung anderswo kostenlos fortzusetzen, vorausgesetzt, dass die notwendigen Flächen verfügbar sind und dass der Auftraggeber das Anschlagmaterial zur Verfügung stellt.

Art. 36

Affissioni su manufatti provvisori

1. Sulle armature, impalcature, steccati e simili manufatti provvisori, per qualunque uso costruiti e prospicienti il suolo pubblico, situati all'interno del centro storico così come individuato dal piano comunale per il territorio e il paesaggio, è vietato affiggere qualsiasi sorta di manifesto, locandina od altro. Nel restante territorio comunale, sui manufatti provvisori di cui sopra, è riservata gratuitamente ed esclusivamente al gestore del servizio per conto del Comune la facoltà di effettuare le affissioni senza obbligo del preventivo assenso del proprietario. Il Comune può escludere gli impianti provvisori in oggetto dall'uso per affissioni comunicandolo al gestore, soprattutto se dal Comune vengono imposti impianti particolari.
2. Il gestore concederà la preferenza nell'utilizzazione degli spazi di cui al precedente comma alle ditte che hanno il proprio esercizio nello stabile ove si eseguono i lavori o per conto delle quali i lavori stessi si eseguono, fermo restando l'obbligo per le medesime di corrispondere i Canoni dovuti.
3. In caso di anticipata rimozione dei mezzi di cui al comma 1 del presente articolo, l'utente potrà ottenere gratuitamente che la corrispondente affissione di manifesti venga continuata in altra località, sempreché vi siano spazi disponibili ed a condizione che il committente metta a disposizione il materiale da affiggere.



Art. 37

Kontrolle, Zwangseintreibung der Gebühren und Entschädigungen, Verhängung von Strafen

1. Die Gemeinde prüft entweder allein oder über den beauftragten Konzessionär die Einnahmen, zieht die nicht fristgerecht gezahlten Gebühren ein, wendet die Entschädigungen für die widerrechtliche Besetzung von öffentlichem Grund und für die widerrechtlichen Werbeaussendungen an und verhängt Verwaltungsgeldstrafen.
2. Für den im Artikel 9 Absatz 4 vorgesehenen Fall der Nichtzahlung der verhängten Verwaltungsgeldstrafen wendet die Gemeinde das im Gesetz Nr. 689/1981 vorgesehene Verfahren an.
3. Für die im Artikel 9, Absätze 5 und 6 vorgesehenen Fälle stellt der zuständige Beamte, im Falle der Nichtzahlung der Gebühr, der Entschädigung und der in der Aufforderungsmaßnahme bezifferten Verwaltungsgeldstrafen innerhalb der in der Aufforderungsmaßnahme vorgesehenen Frist, den zur Zahlung Verpflichteten die vollstreckbare Mahnung gemäß Artikel 1, Absatz 792 ff. des Gesetzes Nr. 160/2019 zu.
4. Die Rückerstattung der Kosten, die der Gemeinde für die Entfernung von Materialien, Bauwerken und Werbeträgern sowie für die Wiederherstellung des vorherigen Zustands der Orte entstanden sind, kann sowohl gleichzeitig mit der Einforderung der in Absatz 3 genannten Beträge als auch durch andere Maßnahme in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften erfolgen.
5. Eine vollstreckbare Einziehungsmaßnahme wird nicht ausgestellt, wenn der fällige Betrag, einschließlich der Gebühr, der Strafen, der Entschädigung und der

Art. 37

Verifica, riscossione coattiva Canoni e indennità, irrogazione sanzioni

1. Il Comune in proprio o tramite il soggetto concessionario affidatario, provvede alla verifica dell'entrata, al recupero dei canoni non versati alle scadenze, all'applicazione delle indennità per occupazioni abusive di suolo pubblico e per esposizioni pubblicitarie abusive e all'irrogazione delle sanzioni amministrative pecuniarie.
2. Per l'ipotesi prevista all'articolo 9, comma 4, in caso di mancato pagamento delle sanzioni amministrative pecuniarie irrogate, il Comune segue il procedimento previsto dalla l. n. 689/1981.
3. Per le ipotesi previste all'articolo 9, commi 5 e 6, in caso di mancato pagamento del canone, dell'indennità e delle sanzioni amministrative pecuniarie quantificate nell'atto di intimazione nel termine ivi previsto, il funzionario responsabile notifica ai soggetti obbligati al pagamento un sollecito esecutivo ai sensi della l. n. 160/2019, articolo 1, comma 792 e seguenti.
4. Il recupero delle spese sostenute dal Comune per la rimozione di materiali, manufatti e mezzi pubblicitari nonché per il ripristino dello stato originario dei luoghi può avvenire sia contestualmente al recupero delle somme di cui al comma 3, che con altro atto ai sensi della normativa vigente.
5. Non si procede all'emissione di atto di recupero esecutivo qualora l'ammontare dovuto, comprensivo di canone, sanzioni, indennità e interessi, risulta inferiore all'im-



Zinsen, weniger als der in den entsprechenden Gesetzesbestimmungen vorgesehene Betrag bezogen auf jedes Jahr beträgt, es sei denn, die Forderung ist das Ergebnis einer wiederholten Verletzung der Gebührensatzungsverpflichtungen durch dieselbe Person.

porto previsto dalla normativa vigente con riferimento ad ogni annualità, salvo che il credito derivi da ripetuta violazione degli obblighi di versamento del canone stesso effettuati dal medesimo soggetto.

Art. 38
Strafen und Entschädigungen

1. Auf die als widerrechtlich im Sinne dieser Verordnung angesehenen Besetzungen und Werbeaussendungen finden sowohl die in Artikel 1 Absatz 821 Buchstaben g) und h) des Gesetzes 160/2019 vorgesehenen Entschädigungen als auch Strafen Anwendung, und zwar:
 - a) eine Entschädigung in Höhe der Gebühr, die um 50% erhöht wird, wobei als dauerhaft die Besetzungen und Werbeaussendungen, die mit Anlagen oder Bauwerken stabiler Art durchgeführt werden, und als zeitweilig die Besetzungen und Werbeaussendungen angenommen werden, die ab dem 30. Tag vor dem Datum des Feststellungsberichts gemacht werden, der von einem zuständigen Amtsträger erstellt wird;
 - b) eine Verwaltungsgeldstrafe, die nicht weniger als die Höhe der Entschädigung und nicht mehr als das Doppelte der Gebühr beträgt.
2. Andere Verstöße gegen die in dieser Verordnung enthaltenen Bestimmungen werden mit der Anwendung der Verwaltungsgeldstrafen in der Höhe von 10,00 bis 15.000,00 Euro gemäß Artikel 6, Absatz 6 des Regionalgesetzes Nr. 2/2018 bestraft, unbeschadet der Anwendung der in Arti-

Art. 38
Sanzioni e indennità

1. Alle occupazioni e alla diffusione pubblicitaria considerate abusive ai sensi del presente regolamento, si applicano sia le indennità sia le sanzioni previste dall'articolo 1, comma 821, lettere g) e h) della legge 160/2019 e precisamente:
 - a) un'indennità pari al canone maggiorato del suo 50%, considerando permanenti le occupazioni e la diffusione pubblicitaria realizzate con impianti o manufatti di carattere stabile e presumendo come temporanee le occupazioni e la diffusione pubblicitaria effettuate dal trentesimo giorno antecedente la data del verbale di constatazione, redatto da competente pubblico ufficiale;
 - b) una sanzione amministrativa pecuniaria di importo non inferiore all'ammontare dell'indennità, né superiore al doppio del canone.
2. Le altre violazioni alle disposizioni contenute nel presente regolamento sono punite con l'applicazione della sanzione amministrativa pecuniaria, nella misura da euro 10,00 a euro 15.000,00 ai sensi dell'articolo 6, comma 6 della L.R. n. 2/2018, salva l'applicazione delle sanzioni



kel 21, Absätze 4 und 5, und Artikel 23 der Straßenverkehrsordnung vorgesehenen Sanktionen.

3. Bei Nichtzahlung oder teilweiser Zahlung der Gebühr am Fälligkeitstag wird die Verwaltungsgeldstrafe auf 30 Prozent der Gebühr festgesetzt. Die Verwaltungsgeldstrafe beträgt einen Prozentpunkt der Gebühr für jeden Tag der Verspätung bis zum dreißigsten Tag. Bei Verspätungen von mehr als 30 Tagen wird eine Strafe in Höhe von 100 Prozent der Gebühr verhängt.

Art. 39 **Zinsen**

1. Der jährliche Betrag der auf die Aufforderungsmaßnahmen angewendeten Zinsen wird im Ausmaß der gesetzlichen Zinsen gemäß Artikel 1284 des Zivilgesetzbuches festgelegt. Die Zinsen werden ab dem Tag nach dem Fälligkeitsdatum der Zahlung berechnet und reifen Tag für Tag an.
2. Bei unterlassener oder teilweiser Zahlung der Gebühr werden ab dem Tag nach dem Fälligkeitsdatum der Zahlung bis zum Datum der Ausstellung der vollstreckbaren Mahnung gesetzliche Zinsen (nur auf die Gebühr und jeglicher Entschädigung, ausgenommen Strafen) erhoben. Bei verspäteter Zahlung werden ab dem Tag nach dem Fälligkeitsdatum der Zahlung bis zum Tag der Zahlung Zinsen berechnet. Bei widerrechtlichen Besetzungen und Werbeaussendungen gelten die gesetzlichen Zinsen ab dem Tag nach Ablauf der Frist für die Zahlung der Entschädigung.

previste dall'articolo 21, commi 4 e 5, e dall'articolo 23 del codice della strada.

3. Nei casi di omesso o parziale versamento del canone alla scadenza, la sanzione amministrativa pecuniaria è stabilita nella misura del 30 per cento del canone. È prevista l'applicazione della sanzione amministrativa pecuniaria pari ad un punto percentuale del canone per ogni giorno di ritardo fino al trentesimo. Per ritardi superiori ai 30 giorni si applica la sanzione pari al 100 per cento dell'ammontare del canone.

Art. 39 **Interessi**

1. La misura annua degli interessi applicati sugli atti di intimazione è fissata nella misura pari al tasso di interesse legale di cui all'articolo 1284 del codice civile, con decorrenza dal giorno successivo a quello in cui il pagamento doveva essere effettuato. Gli stessi sono calcolati con maturazione giorno per giorno.
2. In caso di omesso o parziale versamento del canone si applicano gli interessi legali (solo sull'importo del canone e dell'eventuale indennità, escluse le sanzioni) dal giorno successivo la scadenza di pagamento fino alla data di emissione del sollecito esecutivo. In caso di tardivo versamento gli interessi si applicano dal giorno successivo la scadenza di pagamento fino alla data dell'avvenuto pagamento. Per le occupazioni e le diffusioni pubblicitarie abusive, gli interessi legali si applicano dal giorno successivo la data di scadenza del termine di pagamento dell'indennità.



Art. 40
Rückerstattungen

1. Anträge auf Rückerstattung von zu Unrecht gezahlten Beträgen müssen mit einem eigenen, ordnungsgemäß dokumentierten Antrag innerhalb der in Artikel 2948 des Zivilgesetzbuches genannten Verjährungsfrist von fünf Jahren eingereicht werden, die ab dem Datum der als nicht geschuldet erachteten Zahlung zu berechnen ist.
2. Die Gemeinde muss die oben genannten Anträge bearbeiten, indem sie innerhalb von 180 Tagen ab dem Datum der Einreichung des Antrags eine Annahme- oder Ablehnungsmaßnahme erlässt. Es erfolgt keine Rückerstattung von Beträgen unter Euro 12,00.
3. Rückzahlungen für Beträge, die für das laufende Jahr gezahlt wurden und nicht für das laufende Jahr geschuldet sind, können mit Beträgen verrechnet werden, die im gleichen Jahr oder in späteren Jahren fällig werden.
4. Die rückerstatteten Beträge werden mit dem in Artikel 1284 des italienischen Zivilgesetzbuches genannten gesetzlichen Zinssatz verzinst, wobei die Zinsen von Tag zu Tag ab dem Datum der erfolgten Zahlung anreifen.

Art. 41
Regelung der Marktgebühr - Allgemeine Bestimmungen

1. Die Bestimmungen dieses Titels regeln die Anwendung der Marktgebühr, die Kriterien für ihre Festlegung, die Bemessung der Tarife sowie die Strafen, die bei Nichtzahlung der Marktgebühr oder im Falle

Art. 40
Rimborsi

1. Le richieste di rimborso di quanto indebitamente versato devono essere presentate con apposita istanza debitamente documentata entro il termine quinquennale di prescrizione di cui all'articolo 2948 del codice civile da computarsi dalla data del versamento ritenuto non dovuto.
2. Il Comune deve evadere le suddette richieste emettendo un provvedimento di accoglimento o di rigetto entro il termine di 180 giorni decorrenti dalla data di presentazione dell'istanza. Non si procede al rimborso di somme inferiori a euro 12,00.
3. I rimborsi per le somme pagate e non dovute per l'anno in corso possono essere compensati con somme dovute nello stesso o in successivi anni.
4. Sulle somme rimborsate spettano gli interessi al tasso di interesse legale di cui all'articolo 1284 del codice civile, con maturazione giorno per giorno, a decorrere dalla data dell'eseguito versamento.

Art. 41
Disciplina del canone mercatale - Disposizioni generali

1. Le disposizioni del presente titolo disciplinano l'applicazione del canone mercatale, i criteri per la sua determinazione, la misura delle tariffe, nonché le sanzioni da applicare in caso di mancato pagamento



der Besetzung ohne Konzession/Ermächtigung oder im Falle der Abweichung von der Genehmigungsmaßnahme anzuwenden sind, sofern diese nicht bereits von den im Absatz 2 angeführten Bestimmungen geregelt sind.

2. Für alle anderen Aspekte wird auf die Bestimmungen des Landesgesetzes vom 17. Februar 2000, Nr. 7, des Landesgesetzes vom 2. Dezember 2019, Nr. 12 und der Gemeindeverordnung über die Ausübung des Handels auf öffentlichen Flächen verwiesen, sowie auf die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und anderen in diesem Bereich geltenden Vorschriften.
3. Für Besetzungen, die nicht in den Anwendungsbereich der Absätze 1 und 2 dieses Artikels fallen, wird die in Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe a) dieser Verordnung genannte Gebühr angewandt.

Art. 42
Gegenstand

1. Gegenstand der Marktgebühr ist die Besetzung von Flächen und Räumen, welche dem Domänegut oder dem unveräußerlichen Vermögen angehören und für Märkte bestimmt sind, welche sowohl in ausgestatteten als auch in nicht ausgestatteten Strukturen stattfinden.

Art. 43
Anwendungsbereich

1. Die Marktgebühr wird abweichend von den Bestimmungen über die Gebühr, auf

del canone mercatale ovvero in caso di occupazione avvenuta in assenza di concessione/autorizzazione o in difformità a quanto consentito dal titolo, qualora non già regolati dalle disposizioni elencate al seguente comma 2.

2. Per tutti gli altri aspetti si rimanda alle disposizioni previste dalla legge provinciale del 17 febbraio 2000, n. 7, dalla legge provinciale del 2 dicembre 2019, n. 12 e dal regolamento comunale che disciplina l'esercizio del commercio su aree pubbliche, nonché dalle norme del Codice della Strada e dalle altre norme vigenti in materia.
3. Per le occupazioni che non rientrano nell'ambito delineato dai commi 1 e 2 del presente articolo si applica il canone di cui all'articolo 1, comma 1, lettera a) del presente regolamento.

Art. 42
Oggetto

1. Oggetto del canone mercatale sono le occupazioni, anche abusive, delle aree e degli spazi appartenenti al demanio o al patrimonio indisponibile, destinati a mercati realizzati anche in strutture attrezzate.

Art. 43
Ambito di applicazione

1. Il canone mercatale si applica in deroga alle disposizioni concernenti il canone di



die in Artikel 1, Absatz 816 des Gesetzes Nr. 160/2019 Bezug genommen wird, angewandt.

2. Die Marktgebühr gilt auch für Besetzungen für die Abhaltung von Märkten auf privaten Flächen, die für die öffentliche Nutzung bestimmt sind oder der Gemeinde zur Verfügung stehen.
3. Zum Zwecke der Anwendung der Marktgebühr umfassen die Gemeindegebiete gemäß Artikel 2 Absatz 7 der Straßenverkehrsordnung (GvD Nr. 285/1992) auch Straßenabschnitte, die sich in bewohnten Gebieten mit mehr als 10.000 Einwohnern befinden.
4. Als widerrechtliche Besetzung gilt die Besetzung von öffentlichem Grund ohne Konzession/Ermächtigung, der zum Zwecke dieser Verordnung die faktische Besetzung gleichgestellt wird, d. h. die Besetzung von öffentlichem Grund nach Ablauf oder nach dem Widerruf der Konzession/Ermächtigung oder für den Teil, der über den durch die Konzession/Ermächtigung abgedeckten Teil hinausgeht, oder während des Zeitraums der Aussetzung der Konzession/Ermächtigung, in Anlehnung an die Marktordnung in geltender Fassung.

Art. 44
Gebührenpflichtige

1. Die Marktgebühr ist vom Inhaber der Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahme oder andernfalls vom tatsächlichen, auch widerrechtlichen Besetzer an die Gemeinde zu entrichten, und zwar im Verhältnis zu der Fläche, die sich aus der Konzessions-

cui all'articolo 1, comma 816, della legge 160/2019.

2. Il canone mercatale si applica anche alle occupazioni per attività mercatali su aree private aperte all'uso pubblico o comunque nella disponibilità del Comune.
3. Ai fini dell'applicazione del canone mercatale, si comprendono nelle aree comunali anche i tratti di strada situati all'interno di centri abitati con popolazione superiore a 10.000 abitanti, di cui all'articolo 2, comma 7 del Codice della Strada (D.Lgs. n. 285/1992).
4. Per occupazione abusiva si intende l'occupazione di suolo pubblico priva di una concessione/autorizzazione, a cui è equiparata, per le finalità del presente regolamento, l'occupazione di fatto, ossia l'occupazione di suolo pubblico dopo la scadenza o dopo la revoca della concessione/autorizzazione o dopo la pronuncia di decadenza dalla concessione/autorizzazione o per la parte eccedente quella oggetto di concessione/autorizzazione o quella effettuata durante il periodo di sospensione della concessione/autorizzazione sulla base del regolamento del mercato vigente.

Art. 44
Soggetti obbligati al pagamento del canone

1. Il canone mercatale è dovuto al Comune dal titolare dell'atto di concessione/autorizzazione o, in mancanza, dall'occupante di fatto, anche abusivo, in proporzione alla



/Ermächtigungsmaßnahme ergibt, oder andernfalls im Verhältnis zu der tatsächlich belegten Fläche.

2. Die Marktgebühr ist für den gesamten Zeitraum fällig, der sich aus dem Konzessions-/Ermächtigungsmaßnahme für den Standplatz ergibt, unabhängig von der tatsächlichen Besetzung desselben durch den Konzessionär/Ermächtigten, auch bei nach den geltenden Vorschriften gerechtfertigten Abwesenheiten und auch im Falle der Verpachtung des Betriebs durch diesen. In diesem Fall haftet der Pächter gesamtschuldnerisch mit dem Eigentümer, und dieser oder an seiner Stelle der Pächter ist verpflichtet, die Gemeinde von der Übertragung zu benachrichtigen.

Art. 45

Kriterien für die Festlegung der Marktgebühr

1. Die Gebühr wird auf der Grundlage der folgenden Elemente festgelegt:
 - a) Fläche der Besetzung, einschließlich der tatsächlichen oder widerrechtlichen Besetzung, ausgedrückt in Quadratmetern, wobei Bruchteile auf die nächste Einheit aufgerundet werden;
 - b) Art der Handelstätigkeit auf öffentlichem Grund;
 - c) Dauer der Besetzung;
 - d) wirtschaftlicher Wert des Standplatzes im Verhältnis zu seiner Lage.
2. Der wirtschaftliche Wert der Standplätze bestimmt sich nach der Kategorie der Bedeutung der Straßen und sonstigen öf-

superficie risultante dall'atto di concessione/autorizzazione o, in mancanza, alla superficie effettivamente occupata.

2. Il canone mercatale è dovuto per l'intero periodo risultante dall'atto di concessione/autorizzazione di posteggio indipendentemente dall'effettiva occupazione dello stesso da parte del concessionario/autorizzato, anche in caso di assenze giustificate ai sensi della normativa vigente e anche nel caso in cui quest'ultimo ceda in affitto l'azienda. In tal caso l'affittuario è obbligato in solido con il proprietario e quest'ultimo, o in sua vece l'affittuario, è tenuto a comunicare al Comune l'avvenuta cessione.

Art. 45

Criteri per la determinazione della tariffa del canone mercatale

1. La tariffa del canone è determinata in base ai seguenti elementi:
 - a) superficie dell'occupazione, anche di fatto o abusiva, espressa in metri quadrati con arrotondamento delle frazioni all'unità superiore;
 - b) tipologia dell'attività di commercio su area pubblica;
 - c) durata dell'occupazione;
 - d) valore economico del posteggio in relazione alla sua ubicazione.
2. Il valore economico dei posteggi è determinato in base alla categoria d'importanza delle strade e delle altre aree pubbliche in



fentlichen Flächen, auf denen sich die Besetzung befindet, laut der Tabelle "Einstufung der Straßen, Plätze und öffentlichen Flächen" (Anhang C), die integrierender und wesentlicher Bestandteil dieser Verordnung ist.

3. Die Bewertung des im Vergleich zum Basisstarif mehr oder weniger hohen Wertes erfolgt anhand vorher festgelegter Erhöhungs- oder Verringerungskoeffizienten.
 4. Besetzungen, die während des gesamten Kalenderjahres andauern, unterliegen der Gebührenpflicht für Kalenderjahre (vom 1. Januar bis 31. Dezember), wobei jedes Jahr einer eigenständigen Verpflichtung entspricht.
 5. Der Tagesgrundtarif wird je nach tatsächlicher Tageszeit und besetztem Gebiet in Bruchteilen pro Stunde bis zu maximal 9 Stunden angewandt. Der Stundentarif entspricht einem Neuntel des Tagestarifes.
 6. Für Besetzungen auf Märkten, die wiederkehrend und wöchentlich stattfinden, wird eine Ermäßigung von 40% auf die geschuldete Gesamtgebühr gewährt.
 7. Für Besetzungen auf Märkten, die wiederkehrend und wöchentlich stattfinden, mit täglicher Zuweisung des Standplatzes, wird eine Ermäßigung von 40% auf die geschuldete Gesamtgebühr gewährt.
 8. Für Besetzungen auf Märkten mit einer Dauer von bis zu drei Tagen wird eine Ermäßigung von 40% auf die geschuldete Gesamtgebühr gewährt.
 9. Für Besetzungen auf Märkten mit einer Dauer von bis zu drei Tagen mit täglicher Zuweisung des Standplatzes wird eine Ermäßigung von 40% auf die geschuldete Gesamtgebühr gewährt.
- cui è ubicata l'occupazione, come da prospetto "Classificazione delle strade, spazi ed aree pubbliche" (Allegato C) ed è parte integrante e sostanziale del presente regolamento.
3. La valutazione del maggiore o minore valore, rispetto alla tariffa di base è effettuata utilizzando predeterminati coefficienti di maggiorazione o di riduzione.
 4. Le occupazioni che si protraggono per l'intero anno solare sono soggette al pagamento del canone per anni solari (dal 1° gennaio al 31 dicembre), a ciascuno dei quali corrisponde un'obbligazione autonoma.
 5. La tariffa di base giornaliera è applicata in misura frazionata per ore, fino a un massimo di 9, in relazione all'orario effettivo e in ragione della superficie occupata. La tariffa oraria è pari a un nono della tariffa giornaliera.
 6. Per le occupazioni nei mercati, che si svolgono con carattere ricorrente e con cadenza settimanale, è applicata una riduzione del 40 per cento sul canone complessivamente dovuto.
 7. Per le occupazioni presso i mercati che si svolgono su base ricorrente e settimanale, con assegnazione giornaliera, è prevista una riduzione del 40% sul totale del canone dovuto.
 8. Per le occupazioni presso i mercati con una durata fino a tre giorni è prevista una riduzione del 40% sul totale del canone dovuto.
 9. Per le occupazioni presso i mercati con una durata fino a tre giorni con assegnazione giornaliera è prevista una riduzione del 40% sul totale del canone dovuto.



10. Auf die so festgelegten Standardtarife finden die in dieser Verordnung in Bezug auf die Marktgebühr vorgesehenen zusätzlichen Zuschläge, Ermäßigungen und Koeffizienten Anwendung.
 11. Die von der Gemeinde festgelegten Tarife und Bewertungskoeffizienten, die sich auf die Besetzungsarten beziehen, sind in der Tabelle "Tarife der Marktgebühr" angegeben.
10. Alle tariffe standard così determinate si applicano le ulteriori maggiorazioni, le riduzioni e i coefficienti previsti dal presente regolamento inerente il canone mercatale.
 11. Le tariffe e i coefficienti di valutazione determinati dal Comune, relativi alle tipologie di occupazione, sono indicati nella tabella "Tariffe del canone mercatale".

Art. 46

Festlegung der Marktgebühr

1. Für Besetzungen, die während des gesamten Kalenderjahres andauern, ist die Marktgebühr für Kalenderjahre fällig, wobei jedes Jahr einer eigenständigen Verpflichtung entspricht. Die Höhe der Marktgebühr ergibt sich aus der Multiplikation des Jahresgrundtarifs mit den Bewertungskoeffizienten und der Anzahl der Quadratmeter der Besetzung.
2. Für zeitweilige Besetzungen wird die geschuldete Marktgebühr pro Tag berechnet. Die Höhe der Gebühr wird durch Multiplikation des Tagesgrundtarifs mit den Bewertungskoeffizienten, mit der Anzahl der Quadratmeter und mit der Anzahl der Besetzungstage bestimmt.

Art. 47

Einzahlungsmodalitäten und -fristen

1. Die fälligen Beträge werden vorzugsweise gemäß Artikel 1, Absatz 844 des Gesetzes 160/2019 ohne Rundung eingehoben.

Art. 46

Determinazione del canone mercatale

1. Per le occupazioni che si protraggono per l'intero anno solare il canone mercatale è dovuto per anni solari, a ciascuno dei quali corrisponde un'obbligazione autonoma. La misura del canone mercatale è determinata moltiplicando la tariffa di base annuale per i coefficienti di valutazione e per il numero dei metri quadrati dell'occupazione.
2. Per le occupazioni temporanee, il canone mercatale dovuto è commisurato a giorni. La misura del canone è determinata moltiplicando la tariffa di base giornaliera per i coefficienti di valutazione, per il numero dei metri quadrati e per il numero dei giorni di occupazione.

Art. 47

Modalità e termini di versamento

1. Gli importi dovuti sono riscossi preferibilmente secondo le modalità previste dall'articolo 1, comma 844, della legge 160/2019, senza arrotondamento.



2. Bei Besetzungen mit einer Dauer von weniger als einem Jahr und bei Besetzungen mit einer Dauer von einem gesamten Kalenderjahr muss die Zahlung der Marktgebühr in einer einzigen Zahlung gleichzeitig mit der Gewährung der Konzession/Ermächtigung erfolgen.
3. Bei mehrjährigen Konzessionen, die wöchentlich stattfinden, muss die Zahlung der Marktgebühr bis zum 31. März eines jeden Jahres erfolgen, bezogen auf die Jahre, die auf das Ausstellungsjahr folgen.
4. Bei Besetzungen mit täglicher Zuweisung von Standplätzen muss die Zahlung der Marktgebühr vor der Platzierung der Verkaufseinrichtungen erfolgen, andernfalls wird die Besetzung als widerrechtlich angesehen.
5. Bei mehrjährigen Konzessionen und einer Marktdauer von nicht mehr als drei Tagen muss die Zahlung der Marktgebühr spätestens 10 Tage vor dem Beginn des Marktes erfolgen. In Ausnahmefällen kann das zuständige Gemeindeamt vor Ort die Marktgebühr mit der entsprechenden Erhöhung, wie in den Tabellen der Tarife der Marktgebühren vorgesehen, einheben.
6. Mit Beschluss des Gemeindefachausschusses können die normalen Zahlungsbedingungen der Marktgebühr für diejenigen, die von schweren Naturkatastrophen, Epidemien, Pandemien und anderen Ereignissen außergewöhnlicher Natur betroffen sind, aufgeschoben oder ausgesetzt werden, sofern mit Landesgesetz nicht anders vorgesehen.
2. Per le occupazioni di durata inferiore all'anno e per le occupazioni che si propongono per l'intero anno solare, il pagamento del canone mercatale deve essere effettuato in un'unica soluzione contestualmente al rilascio della concessione/autorizzazione.
3. Per le concessioni pluriennali, con cadenza settimanale e con riferimento alle annualità successive a quella del rilascio, il pagamento del canone mercatale deve avvenire entro il 31 marzo di ogni anno.
4. Per le occupazioni con assegnazione giornaliera di posteggio, il pagamento del canone mercatale deve essere effettuato prima del posizionamento delle strutture di vendita, altrimenti l'occupazione si intende abusiva.
5. Nel caso di concessioni pluriennali con una durata del mercato non superiore a tre giorni, il canone mercatale deve essere pagato al più tardi 10 giorni prima dell'inizio del mercato. In casi eccezionali, l'ufficio comunale competente può riscuotere il canone mercatale con il corrispondente aumento, come previsto dalle tabelle delle tariffe di mercato.
6. Con deliberazione della Giunta Comunale i termini ordinari di versamento del canone mercatale possono essere differiti o sospesi per i soggetti debitori interessati da gravi calamità naturali, epidemie, pandemie e altri eventi di natura straordinaria ed eccezionale, se non diversamente disposto con legge provinciale.



Art. 48
Kontrolle, Zwangseintreibung der Gebühren und Entschädigungen, Verhängung von Strafen

1. Für die Kontrolle, für die Zwangseintreibung der Marktgebühr, der Entschädigungen im Falle von widerrechtlichen Besetzungen und der Kosten für die Entfernung und für die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes der Orte, für die Verhängung der Strafen, für die Festlegung des Ausmaßes der Strafen, der Entschädigungen und der Zinsen, und für die Rückerstattung wird auf den Artikel 9 und auf die vorgesehenen Bestimmungen dieser Verordnung verwiesen.

Art. 49
Rechtsstreitigkeiten

1. Streitigkeiten über das in dieser Verordnung geregelte Verwaltungsverfahren für die Konzession oder Ermächtigung unterliegen der ausschließlichen Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte.
2. Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Anwendung der Gebühr und der Marktgebühr bleiben der ordentlichen Gerichtsbehörde vorbehalten.

Art. 50
Schluss- und Übergangsbestimmungen

1. Vorliegende Verordnung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft oder an dem Datum, ab welchem die Rechtswirksamkeit der Gebühr

Art. 48
Verifica, riscossione coattiva Canoni e indennità, irrogazione sanzioni

1. Per la verifica, per la riscossione coattiva del canone mercatale, delle indennità in caso di occupazione abusiva e delle spese di rimozione e ripristino dello stato originario dei luoghi, per l'irrogazione delle sanzioni, per la determinazione della misura delle sanzioni, dell'indennità e degli interessi, e per il rimborso si rinvia all'articolo 9 e alle disposizioni contenute nel presente regolamento.

Art. 49
Contenzioso

1. Le controversie riguardanti il procedimento amministrativo della concessione o autorizzazione, disciplinate dal presente regolamento, sono riservate alla giurisdizione esclusiva del giudice amministrativo.
2. Le controversie concernenti l'applicazione del canone e del canone mercatale restano riservate all'autorità giudiziaria ordinaria.

Art. 50
Disposizioni finali e transitorie

1. Il presente regolamento entra in vigore il 1° gennaio 2021 ovvero alla data, in cui la



- und der Marktgebühr laut Gesetz verpflichtend ist.
2. Für all das, was in dieser Verordnung nicht geregelt ist, kommen die geltenden Gesetze und Verordnungen zur Anwendung.
 3. Alle anderen von der Gemeinde erlassenen Vorschriften, die im Widerspruch zu diesen Vorschriften stehen oder mit ihnen unvereinbar sind, sind aufgehoben.
 4. Für ab dem 1. Januar 2021 noch laufende dauerhafte Besetzungen und dauerhafte Werbeaussendungen wird der Zeitraum von 2021 bis zu deren Ablauf und/oder ihrer Verlängerung durch die Bestimmungen dieser Verordnung geregelt.
 5. Zeitweilige Besetzungen und zeitweilige Werbeaussendungen, für die die Ermächtigung bis zum 31.12.2020 erteilt oder die entsprechende Erklärung bis zum 31.12.2020 abgegeben wurde und die im Laufe des Jahres 2021 auslaufen, unterliegen den bis zum 31.12.2020 geltenden Bestimmungen.
 6. Abweichend von Artikel 52 der GvD Nr. 446/1997 kann die Gemeinde gemäß den Bestimmungen von Artikel 1, Absatz 846 des Gesetzes Nr. 160/2019 die Verwaltung der Gebühren bis zum Ablauf des betreffenden Vertrags demjenigen übertragen, der am 31. Dezember 2020 mit der Verwaltung der Steuer für die Besetzung von öffentlichem Grund oder der Gebühr für die Besetzung von öffentlichem Grund oder der Werbesteuer und der Gebühr für den Plakatierungsdienst schon beauftragt ist.
- vigenza del canone e del canone mercatale sono obbligatori per legge.
2. Per quanto non disposto dal presente regolamento si applicano le disposizioni di legge e regolamentari vigenti.
 3. E' abrogata ogni altra norma regolamentare emanata dal Comune contraria o incompatibile con quelle del presente regolamento.
 4. Per le occupazioni permanenti e le diffusioni pubblicitarie permanenti in corso al 1° gennaio 2021 il periodo temporale a decorrere del 2021 e fino alla loro scadenza e/o proroga è disciplinato dalle disposizioni del presente Regolamento.
 5. Per le occupazioni temporanee e le diffusioni pubblicitarie temporanee, il cui atto di autorizzazione è stato emesso entro il 31.12.2020 o la relativa dichiarazione è stata effettuata entro il 31.12.2020 e che scadono durante il 2021 sono disciplinate dalle disposizioni in vigore fino al 31.12.2020.
 6. Il Comune, in deroga all'articolo 52 del D.Lgs. 446/1997, può affidare fino alla scadenza del relativo contratto, la gestione dei canoni al soggetto al quale, alla data del 31 dicembre 2020, risulta affidato il servizio di gestione della tassa per l'occupazione di spazi ed aree pubbliche o del canone per l'occupazione di spazi ed aree pubbliche o dell'imposta comunale sulla pubblicità e dei diritti sulle pubbliche affissioni, secondo quanto previsto dall'art. 1, comma 846, della L. n. 160/2019.



ANHANG A

Besetzung öffentlichen Grundes

In die **ZONE A** fallen folgende öffentliche Straßen und öffentliche Plätze:

Rathausplatz

In die **ZONE B** fallen folgende öffentliche Straßen und öffentliche Plätze:

Alle Straßen und öffentliche Plätze innerhalb der bewohnten Ortschaft von Bruneck

In die **ZONE C** fallen folgende öffentliche Straßen und öffentliche Plätze:

Alle Straßen und öffentliche Plätze außerhalb von Bruneck samt Fraktionen sowie jene Straßen welche zwischen der bewohnten Ortschaft und außerhalb dieser liegen:

Tauferer Straße
Nordring
Ahrntaler Straße
Aufhofner Straße
Kehlburgweg
Roststraße
Wiesenweg
Herzog-Diet-Straße
Dantestraße
Reischacher Straße
Reiperting
St.-Lorenzner-straße
Heilig-Kreuz-Straße
Stegener Straße

ALLEGATO A

Occupazione di suolo pubblico

Rientrano nella **ZONA A** le seguenti strade ed aree pubbliche:

Piazza Municipio

Rientrano nella **ZONA B** le seguenti strade ed aree pubbliche:

Tutte le strade e piazze pubbliche all'interno del centro abitato di Brunico

Rientrano nella **ZONA C** le seguenti strade ed aree pubbliche:

Tutte le strade e piazze pubbliche fuori Brunico, comprese le frazioni, così come le strade che si trovano tra il centro abitato e fuori centro abitato:

Via Campo Tures
Anello Nord
Via Valle Aurina
Via Villa S. Caterina
Via Kehlburg
Via Rost
Via dei Prati
Via Duca Teodone
Via Dante
Via Riscone
Reiperting
Via San Lorenzo
Via S. Croce
Via Stegona



ANHANG B

Werbeaussendungen

einheitliche Klassifizierung

ALLEGATO B

Diffusioni pubblicitarie

classificazione unica



ANHANG C

Marktgebühr

In die **ZONE A** fallen folgende öffentliche Straßen und öffentliche Plätze:

Rathausplatz

In die **ZONE B** fallen folgende öffentliche Straßen und öffentliche Plätze:

Alle Straßen und öffentliche Plätze innerhalb der bewohnten Ortschaft von Bruneck und alle Straßen und öffentliche Plätze außerhalb von Bruneck samt Fraktionen.

ALLEGATO C

Canone mercatale

Rientrano nella **ZONA A** le seguenti strade ed aree pubbliche:

Piazza Municipio

Rientrano nella **ZONA B** le seguenti strade ed aree pubbliche:

Tutte le strade e piazze pubbliche all'interno del centro abitato di Brunico e tutte le strade e piazze pubbliche fuori Brunico, comprese le frazioni.